



Statistische Berichte

Kennziffer B VII S3

Frauen in der Wahlstatistik Bayerns

Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen.

Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungen	3
Erläuterungen	4
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1. Bewerber zur Landtagswahl 2008	
1.1 Wahlkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	5
1.2 Stimmkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	6
1.3 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Altersgruppen	7
1.4 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen seit 1990	8
2. Abgeordnete der Landtagswahl 2008 (Stand: 3. April 2009)	
2.1 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen	9
2.2 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)	9
2.3 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen seit 1946	10
2.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten	11
3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008	
3.1 Stimmberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	12
3.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen	12
3.3 Wählerschaft der Parteien und Wählergruppen nach Altersgruppen	13
3.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1966	14
3.5 Stimmabgabe nach Altersgruppen und Wahlvorschlägen seit 1974	15
3.6 Wählerschaft der Parteien und Wählergruppen nach Altersgruppen seit 1974	16
3.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1982	17
4. Bewerber zur Bundestagswahl 2009	
4.1 Bewerber auf Landeslisten und Kreiswahlvorschlägen	18
4.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen	19
4.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1987	20
5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2009 (Stand: 14. Oktober 2009)	
5.1 Abgeordnete aus Bayern nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen	21
5.2 Abgeordnete aus Bayern nach Wahlvorschlägen seit 1949	22
5.3 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten aus Bayern	23
5.4 Frauen im Deutschen Bundestag seit 1949	24
6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009	
6.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	25
6.2 Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %	25
6.3 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen in %	26
6.4 Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1972	26
6.5 Wahlentscheid der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1972	27
6.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen in % seit 1972	28
6.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1972	29
7. Bewerber zur Europawahl 2009	
7.1 Bewerber und Ersatzbewerber nach Wahlvorschlägen und Herkunft	30
7.2 Bewerber (ohne Ersatzbewerber) nach Wahlvorschlägen und Alter	31
7.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1984	32
7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber mit Wohnsitz in Bayern	33
8. Abgeordnete der Europawahl 2009 (Tab 8.1 und 8.2: Stand der Wahl, sonst: 30. Juni 2009)	
8.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen	35
8.2 Abgeordnete nach Parteien seit 1979	36
8.3 Abgeordnete mit Wohnsitz in Bayern nach Parteien seit 1979	36
8.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten mit Wohnsitz in Bayern	37

Noch: Inhaltsverzeichnis

	Seite
Noch: Tabellen	
9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009	
9.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %	38
9.2 Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %	38
9.3 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen in %	39
9.4 Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1979	39
9.5 Wahlentscheid der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1979	40
9.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen in % seit 1979	41
9.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1979	42
10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008	
10.1 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und bei der Wahl der Landräte am 2. März 2008	43
10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 2. März 2008	44
10.3 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der Landräte am 2. März 2008	46
10.4 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Städten und in den kreisangehörigen Gemeinden sowie bei der Wahl der Kreistage in den Landkreisen am 2. März 2008	47
11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2008 (Stand der Wahl)	
11.1 Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	48
11.2 Stadträte in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	49
11.3 Kreisräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	50
12. Bürgermeister und Landräte (Stand: 31. Dezember 2009)	
12.1 Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	51
12.2 Namensverzeichnis der Oberbürgermeisterinnen in den kreisfreien Städten	51
12.3 Landräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	52
12.4 Namensverzeichnis der Landrätinnen in den Landkreisen	52
12.5 Berufsmäßige erste Bürgermeister/Oberbürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	53
12.6 Namensverzeichnis der berufsmäßigen ersten Bürgermeisterinnen/Oberbürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden	54
12.7 Ehrenamtliche erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	55
12.8 Namensverzeichnis der ehrenamtlichen ersten Bürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden	56
13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister, gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat (Stand: 1. Juli 2008)	
13.1 Erste Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und zweite Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken	57
13.2 Zweite Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und dritte Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken	57
13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen	58
13.4 Zweite Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken	61
13.5 Dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken	61
13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Landkreisen	62
14. Gewählte der Bezirkswahlen 2008 (Stand der Wahl)	
14.1 Mitglieder der Bezirkstage nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken	64
14.2 Mitglieder der Bezirkstage nach Wahlvorschlägen seit 1982	64
14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage	65

Schaubild

Abkürzungen

Abkürzungen der Parteienamen und der Wählergruppen

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzung	Name
“6. Partei“	“DIE 6. Partei“ JUGEND & FRAUENLISTE
50Plus	50Plus Das Generationen-Bündnis
ASP	Automobile-Steuerzahler-Partei
AUF	AUF – Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit
BB	BÜRGER-BLOCK e.V.
BFB – Die Offensive	BUND FREIER BÜRGER – OFFENSIVE FÜR DEUTSCHLAND, Die Freiheitlichen
BHE	Deutscher Gemeinschaftsblock der Heimatvertriebenen und Entrechteten (BHE-DG)
BP	Bayernpartei
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN - Generationspartei
DIE LINKE oder LINKE	DIE LINKE, bis 15.06.2007: Die Linkspartei.PDS (Die Linke.), bis 16.07.2005: Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz
DIE VIOLETTEN	Die Violetten – für spirituelle Politik
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION, bis 1991: DEUTSCHE VOLKSUNION-Liste D
EDE	Europa – Demokratie - Esperanto
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
FBI	Freie Bürger-Initiative
FBU	FREIE BÜRGER UNION
FDP	Freie Demokratische Partei
Freie Franken	Landeswählergruppe der Franken
FW FREIE WÄHLER oder FW	FW FREIE WÄHLER, bis 2008: FW FREIE WÄHLER Bayern e.V.
GB/BHE	Gesamtdeutscher Block/Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten
GDP	Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
NATURGESETZ	NATURGESETZ PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN
Newropeans	Newropeans
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei/Bündnis für Familien
PBC	Partei Bibeltreuer Christen
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale
RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland
REP	DIE REPUBLIKANER
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Unabhängige Kandidaten Volksabstimmung	Aktion unabhängige Kandidaten Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung, 2004: Ab jetzt...Bündnis für Deutschland Liste: Gegen Zuwanderung ins „Soziale Netz“ (Deutschland)
VOLKSENTSCHEIDE	FÜR VOLKSENTSCHEIDE (Wählergemeinschaft), Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte – Wir danken für Ihr Vertrauen!
WAV	Wirtschaftliche Aufbau-Vereinigung

Sonstige Abkürzungen

Dr.		Doktor	Lfd. Nr.		Laufende Nummer
e.V.		eingetragener Verein	Schl. Nr.		Schlüssel Nummer
insg.		insgesamt			

Erläuterungen

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben.

Sonstige Erläuterungen

Prozentpunkte werden aus den ungerundeten Anteilswerten der beiden in den Vergleich eingehenden Zeitpunkte errechnet und dann jeweils mit einer gerundeten Nachkommastelle ausgewiesen. Diese Veränderung in Prozentpunkten **kann** daher von der Differenz zwischen den ausgewiesenen (und auf der ersten Nachkommastelle gerundeten) Anteilswerten in Prozent (Prozentanteile) abweichen.

Zeichenerklärungen

–		nichts vorhanden, keine Veränderung	x		Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
---	--	-------------------------------------	---	--	--

Einheiten und Benennungen

Sp.		Spalte	%		Prozent
-----	--	--------	---	--	---------

Gebiet

GKSt		Große Kreisstadt	M		Markt
Krfr. St		Kreisfreie Stadt	St		Stadt

Vorbemerkungen

Die Bedeutung der Frauen in der Politik hat gegenüber früher erheblich zugenommen und wird in Zukunft mit Sicherheit noch weiter steigen.

Dies hat das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung veranlasst, Frauen betreffende Wahldaten aus der amtlichen Statistik zusammenzufassen und nach bestimmten Wahlbereichen gegliedert der Öffentlichkeit vorzulegen.

In diesem Heft werden Wahldaten der Landtagswahl, Bundestagswahl, Europawahl, der Kommunalwahlen sowie der Bezirkswahlen in Bayern dargestellt, in denen Ergebnisse enthalten sind, die sich auf die Frauen beziehen.

Redaktionsschluss für dieses Heft war der 31. Dezember 2009.

1. Bewerber zur Landtagswahl 2008

1.1 Wahlkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Wahlkreisbewerber								
CSU	45	18	17	17	24	16	26	163
SPD	51	18	17	17	24	20	26	173
GRÜNE	58	18	17	17	24	20	26	180
FW FREIE WÄHLER	49	18	17	17	24	20	23	168
FDP	57	18	17	17	24	20	26	179
REP	52	17	17	14	24	20	26	170
ödp	58	18	17	17	24	20	26	180
BP	56	18	17	11	6	9	26	143
BüSo	8	-	-	-	-	-	-	8
BB	-	-	-	17	-	-	-	17
DIE LINKE	57	18	17	17	24	19	26	178
DIE VIOLETTEN	45	7	-	-	7	-	-	59
NPD	29	17	9	9	12	10	13	99
RRP	-	-	6	-	-	5	26	37
Insgesamt	565	185	168	170	217	179	270	1 754
darunter Frauen								
CSU	11	7	4	5	7	3	7	44
SPD	24	5	7	8	11	3	14	72
GRÜNE	29	6	7	9	13	11	13	88
FW FREIE WÄHLER	9	3	3	2	6	4	10	37
FDP	10	3	2	2	6	3	1	27
REP	7	1	1	4	4	4	3	24
ödp	20	5	4	4	5	6	3	47
BP	5	2	2	3	1	4	2	19
BüSo	1	-	-	-	-	-	-	1
BB	-	-	-	5	-	-	-	5
DIE LINKE	17	2	6	6	12	5	8	56
DIE VIOLETTEN	30	4	-	-	4	-	-	38
NPD	5	1	1	1	1	-	-	9
RRP	-	-	-	-	-	1	7	8
Zusammen	168	39	37	49	70	44	68	475

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2008

1.2 Stimmkreisbewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Stimmkreisbewerber								
CSU	29	9	9	9	12	10	13	91
SPD	29	9	9	9	12	10	13	91
GRÜNE	29	9	9	9	12	10	13	91
FW FREIE WÄHLER	29	9	9	9	12	10	12	90
FDP	29	9	9	9	12	10	13	91
REP	29	9	9	9	12	10	13	91
ödp	29	9	9	9	12	10	13	91
BP	29	9	9	9	2	2	13	73
BüSo	1	-	-	-	-	-	-	1
BB	-	-	-	2	-	-	-	2
DIE LINKE	29	9	9	9	12	10	13	91
DIE VIOLETTEN	20	2	-	-	3	-	-	25
NPD	29	9	9	9	12	10	13	91
RRP	-	-	1	-	-	1	3	5
Insgesamt	311	92	91	92	113	93	132	924
darunter Frauen								
CSU	8	2	2	2	2	-	1	17
SPD	9	3	4	4	6	2	7	35
GRÜNE	11	3	4	3	5	3	3	32
FW FREIE WÄHLER	5	-	1	1	3	2	3	15
FDP	6	2	1	1	2	1	1	14
REP	3	1	-	2	2	1	2	11
ödp	11	1	2	3	3	3	2	25
BP	2	-	1	1	-	1	-	5
BüSo	-	-	-	-	-	-	-	-
BB	-	-	-	-	-	-	-	-
DIE LINKE	9	-	1	1	3	1	1	16
DIE VIOLETTEN	15	1	-	-	1	-	-	17
NPD	5	-	1	1	1	-	-	8
RRP	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	84	13	17	19	28	14	20	195

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2008

1.3 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen und Altersgruppen

Wahlkreisvorschlag	Alter in Jahren												Bewerber	
	18	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			

Bewerber

CSU	3	3	10	16	18	23	30	27	26	7	-	-	163	49
SPD	8	11	13	23	19	32	38	16	9	4	-	-	173	45
GRÜNE	16	2	11	10	20	46	33	26	10	4	-	2	180	46
FW FREIE WÄHLER	1	3	7	7	25	38	29	28	20	7	2	1	168	50
FDP	8	11	13	18	36	23	25	13	21	11	-	-	179	46
REP	2	6	8	11	17	22	11	30	24	21	8	10	170	54
ödp	4	1	6	16	43	39	27	25	9	8	1	1	180	48
BP	6	6	3	10	13	17	19	23	23	16	5	2	143	52
BüSo	-	-	-	-	-	2	2	4	-	-	-	-	8	53
BB	-	1	1	5	3	-	-	1	2	3	-	1	17	49
DIE LINKE	11	9	7	11	20	27	39	19	22	8	4	1	178	48
DIE VIOLETTEN	-	1	-	1	8	13	7	8	8	10	3	-	59	54
NPD	9	11	12	12	8	13	7	6	3	10	4	4	99	45
RRP	-	-	1	-	-	-	1	2	14	13	3	3	37	64
Insgesamt	68	65	92	140	230	295	268	228	191	122	30	25	1 754	49

darunter Frauen

CSU	2	1	5	5	2	7	7	7	7	1	-	-	44	48
SPD	2	5	3	8	9	16	18	8	2	1	-	-	72	46
GRÜNE	9	-	3	6	8	23	13	17	7	-	-	2	88	47
FW FREIE WÄHLER	-	1	4	1	6	9	7	6	2	-	1	-	37	47
FDP	2	2	3	4	5	4	2	2	2	1	-	-	27	42
REP	-	-	4	-	1	4	2	5	5	2	1	-	24	53
ödp	3	-	1	5	13	9	4	7	3	2	-	-	47	46
BP	3	1	-	-	2	2	3	1	3	2	1	1	19	50
BüSo	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	55
BB	-	1	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	5	36
DIE LINKE	6	1	2	3	7	8	13	6	6	2	1	1	56	48
DIE VIOLETTEN	-	-	-	1	5	9	4	7	5	6	1	-	38	54
NPD	1	1	1	2	-	1	1	-	-	1	-	1	9	47
RRP	-	-	1	-	-	-	-	-	5	1	1	-	8	60
Zusammen	28	13	27	38	59	92	74	67	47	19	6	5	475	48

Noch: 1. Bewerber zur Landtagswahl 2008

1.4 Bewerber nach Wahlkreisvorschlägen seit 1990

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisbewerber					Stimmkreisbewerber				
	1990	1994	1998	2003	2008	1990	1994	1998	2003	2008
Bewerber										
CSU	177	180	186	166	163	104	104	104	92	91
SPD	170	172	181	180	173	104	104	104	92	91
GRÜNE	198	183	203	179	180	104	104	104	92	91
FW FREIE WÄHLER	x	x	185	153	168	x	x	103	86	90
FDP	204	204	202	180	179	104	104	102	92	91
REP	191	199	203	158	170	103	103	104	90	91
ödp	198	204	204	180	180	104	104	104	92	91
BP	161	174	177	138	143	101	104	104	79	73
BüSo	x	x	x	27	8	x	x	x	18	1
BB	x	x	x	10	17	x	x	x	2	2
DIE LINKE	x	x	x	x	178	x	x	x	x	91
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	59	x	x	x	x	25
NPD	x	34	93	x	99	x	24	56	x	91
RRP	x	x	x	x	37	x	x	x	x	5
PBC	x	x	50	119	x	x	x	20	30	x
Freie Franken	x	x	5	10	x	x	x	1	3	x
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	1	x	x	x	x	1	x
AUFBRUCH	x	x	x	26	x	x	x	x	7	x
BFB - Die Offensive	x	47	152	x	x	x	38	93	x	x
FBU	x	92	79	x	x	x	52	55	x	x
NATURGESETZ	x	33	55	x	x	x	14	10	x	x
ASP	x	x	71	x	x	x	x	18	x	x
"6. Partei"	x	x	32	x	x	x	x	30	x	x
Sonstige	42	63	50	-	-	19	48	20	-	-
Insgesamt	1 341	1 585	2 128	1 527	1 754	743	903	1 132	776	924

darunter Frauen

CSU	29	34	38	36	44	4	6	9	14	17
SPD	52	62	65	64	72	22	29	31	31	35
GRÜNE	83	80	95	90	88	29	39	36	27	32
FW FREIE WÄHLER	x	x	35	31	37	x	x	20	17	15
FDP	46	48	34	38	27	19	27	16	15	14
REP	23	20	28	17	24	6	3	9	6	11
ödp	50	52	64	51	47	17	19	22	22	25
BP	21	17	26	13	19	15	11	11	5	5
BüSo	x	x	x	5	1	x	x	x	4	-
BB	x	x	x	2	5	x	x	x	-	-
DIE LINKE	x	x	x	x	56	x	x	x	x	16
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	38	x	x	x	x	17
NPD	x	7	11	x	9	x	4	5	x	8
RRP	x	x	x	x	8	x	x	x	x	-
PBC	x	x	9	38	x	x	x	-	3	x
Freie Franken	x	x	2	2	x	x	x	-	-	x
Unabhängige Kandidaten	x	x	x	-	x	x	x	x	-	x
AUFBRUCH	x	x	x	14	x	x	x	x	2	x
BFB - Die Offensive	x	12	25	x	x	x	9	12	x	x
FBU	x	23	21	x	x	x	11	13	x	x
NATURGESETZ	x	15	27	x	x	x	6	3	x	x
ASP	x	x	17	x	x	x	x	2	x	x
"6. Partei"	x	x	28	x	x	x	x	26	x	x
Sonstige	11	14	15	-	-	1	8	7	-	-
Zusammen	315	384	540	401	475	113	172	222	146	195

2. Abgeordnete der Landtagswahl 2008

2.1 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen

(Alter berechnet: Geburtstag - Wahltag)

(Stand: 03.04.2009, einschl. Listennachfolger)

Wahlvorschlag	Altersgruppe in Jahren												Abgeordnete	
	21	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnitts- alter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Abgeordnete														
CSU	-	-	3	8	7	14	21	17	18	4	-	-	92	52
SPD	-	-	-	1	8	7	12	8	2	1	-	-	39	51
FW FREIE WÄHLER	-	-	1	2	3	6	2	5	1	1	-	-	21	49
GRÜNE	-	-	1	1	2	6	5	4	-	-	-	-	19	48
FDP	-	1	1	2	5	-	1	1	5	-	-	-	16	47
Insgesamt	-	1	6	14	25	33	41	35	26	6	-	-	187	51
darunter Frauen														
CSU	-	-	1	1	-	4	5	4	4	-	-	-	19	52
SPD	-	-	-	-	6	2	7	3	-	-	-	-	18	49
FW FREIE WÄHLER	-	-	1	-	1	2	1	1	-	-	-	-	6	46
GRÜNE	-	-	-	1	1	4	1	3	-	-	-	-	10	48
FDP	-	-	-	2	1	-	-	-	2	-	-	-	5	47
Zusammen	-	-	2	4	9	12	14	11	6	-	-	-	58	49

2.2 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen und Wahlkreisen (Regierungsbezirken)

(Stand: 03.04.2009, einschl. Listennachfolger)

Wahlvorschlag	Wahlkreis							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Abgeordnete								
CSU	28	9	9	9	12	11	14	92
SPD	14	3	4	4	6	4	4	39
FW FREIE WÄHLER	6	3	3	2	2	2	3	21
GRÜNE	9	1	1	1	2	2	3	19
FDP	7	2	1	1	2	1	2	16
Insgesamt	64	18	18	17	24	20	26	187
darunter Frauen								
CSU	8	2	2	2	2	1	2	19
SPD	6	1	2	3	3	2	1	18
FW FREIE WÄHLER	2	1	1	-	1	-	1	6
GRÜNE	4	-	1	1	2	1	1	10
FDP	3	-	-	-	1	-	1	5
Zusammen	23	4	6	6	9	4	6	58

Noch: 2. Abgeordnete der Landtagswahl 2008

2.3 Abgeordnete nach Wahlvorschlägen seit 1946

(Stand: 03.04.2009, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon								
		CSU	SPD	FW	GRÜNE	FDP	NPD	BP	BHE	WAV
Abgeordnete										
1946	180	104	54	x	x	9	x	x	x	13
1950	204	64	63	x	x	12	x	39	26	–
1954	204	83	61	x	x	13	x	28	19	x
1958	204	101	64	x	x	8	x	14	17	x
1962	204	108	79	x	x	9	x	8	x	x
1966	204	110	79	x	x	–	15	–	x	x
1970	204	124	70	x	x	10	–	–	x	x
1974	204	132	64	x	x	8	–	–	x	x
1978	204	129	65	x	x	10	–	–	x	x
1982	204	133	71	x	–	–	–	–	x	x
1986	204	128	61	x	15	–	–	–	x	x
1990	204	127	58	x	12	7	x	–	x	x
1994	204	120	70	x	14	–	–	–	x	x
1998	204	123	67	x	14	–	–	–	x	x
2003	180	124	41	x	15	–	x	–	x	x
2008	187	92	39	21	19	16	–	–	x	x
darunter Frauen										
1946	5	4	1	x	x	–	x	x	x	–
1950	7	1	4	x	x	1	x	–	1	–
1954	6	2	3	x	x	1	x	–	–	x
1958	7	3	3	x	x	1	x	–	–	x
1962	11	6	4	x	x	1	x	–	x	x
1966	8	4	4	x	x	–	–	–	x	x
1970	16	10	3	x	x	3	–	–	x	x
1974	14	9	4	x	x	1	–	–	x	x
1978	16	7	8	x	x	1	–	–	x	x
1982	15	8	7	x	–	–	–	–	x	x
1986	25	8	9	x	8	–	–	–	x	x
1990	26	10	9	x	6	1	x	–	x	x
1994	43	14	21	x	8	–	–	–	x	x
1998	45	14	22	x	9	–	–	–	x	x
2003	53	28	16	x	9	–	x	–	x	x
2008	58	19	18	6	10	5	–	–	x	x

Noch: 2. Abgeordnete der Landtagswahl 2008

2.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten

(Stand: 03.04.2009, einschl. Listennachfolgerinnen)

Lfd. Nr.	Familiename, Vorname	Wahlvorschlag	Wahlkreis	Gewählt (G) bzw. wohnt (W) im Stimmkreis		Nr. auf der Wahlkreisliste
				Nr.	Name	
1	Ackermann, Renate	GRÜNE	Mittelfranken	W 505	Ansbach-Nord	2
2	Aures, Inge	SPD	Oberfranken	W 408	Kulmbach	5
3	Bause, Margarete	GRÜNE	Oberbayern	W 104	München-Milbertshofen	3
4	Biechl, Annemarie	CSU	Oberbayern	G 126	Rosenheim-West	17
5	Biedefeld, Susann	SPD	Oberfranken	W 407	Altenkunstadt	1
6	Brendel-Fischer, Gudrun	CSU	Oberfranken	G 408	Kulmbach	6
7	Bulfon, Dr. Annette	FDP	Oberbayern	W 108	München-Schwabing	17
8	Dettenhöfer, Petra	CSU	Oberpfalz	G 309	Weiden i.d.OPf.	10
9	Dittmar, Sabine	SPD	Unterfranken	W 603	Bad Kissingen	3
10	Dodell, Renate	CSU	Oberbayern	G 129	Weilheim-Schongau	12
11	Goderbauer, Gertraud	CSU	Niederbayern	G 204	Landshut	13
12	Görlitz, Erika	CSU	Oberbayern	G 124	Pfaffenhofen a.d.Ilm, Schrobenhausen	24
13	Gote, Ulrike	GRÜNE	Oberfranken	W 403	Bayreuth	1
14	Gottstein, Eva	FW	Oberbayern	W 114	Eichstätt	1
15	Guttenberger, Petra	CSU	Mittelfranken	G 509	Fürth	4
16	Haderthauer, Christine	CSU	Oberbayern	G 118	Ingolstadt, Neuburg a.d.Donau	4
17	Heckner, Ingrid	CSU	Oberbayern	G 109	Altötting	25
18	Hessel, Katja	FDP	Mittelfranken	W 501	Nürnberg-Nord	2
19	Huml, Melanie	CSU	Oberfranken	G 402	Bamberg-Stadt	2
20	Kamm, Christine	GRÜNE	Schwaben	W 702	Augsburg-Stadt-West	1
21	Karl, Annette	SPD	Oberpfalz	W 309	Weiden i.d.OPf.	2
22	Kohnen, Natascha	SPD	Oberbayern	W 123	München-Land-Süd	14
23	Männle, Prof. Ursula	CSU	Oberbayern	G 127	Starnberg	31
24	Matschl, Christa	CSU	Mittelfranken	G 507	Erlangen-Höchstadt	5
25	Merk, Dr. Beate	CSU	Schwaben	W 713	Neu-Ulm	1
26	Meyer, Brigitte	FDP	Schwaben	W 703	Aichach-Friedberg	1
27	Müller, Ulrike	FW	Schwaben	W 709	Kempten, Oberallgäu	2
28	Naaß, Christa	SPD	Mittelfranken	W 506	Ansbach-Süd, Weißenburg-Gunzenhausen	2
29	Noichl, Maria	SPD	Oberbayern	W 125	Rosenheim-Ost	6
30	Pauli, Dr. Gabriele	FW	Mittelfranken	W 509	Fürth	8
31	Pranghofer, Karin	SPD	Unterfranken	W 602	Aschaffenburg-West	1
32	Rupp, Adelheid	SPD	Oberbayern	W 101	München-Altstadt-Hadern	4
33	Sandt, Julika	FDP	Oberbayern	W 103	München-Giesing	12
34	Scharfenberg, Maria	GRÜNE	Oberpfalz	W 305	Regensburg-Land, Schwandorf	1
35	Schmitt-Bussinger, Helga	SPD	Mittelfranken	W 503	Nürnberg-Süd	4
36	Schopper, Theresa	GRÜNE	Oberbayern	W 106	München-Pasing	1
37	Schorer, Angelika	CSU	Schwaben	G 711	Marktobersdorf	24
38	Schreyer-Stäblein, Kerstin	CSU	Oberbayern	G 123	München-Land-Süd	37
39	Schweiger, Tanja	FW	Oberpfalz	W 304	Regensburg-Land-Ost	1
40	Sem, Reserl	CSU	Niederbayern	G 208	Rottal-Inn	16
41	Singer, Ute genannt Claudia Jung	FW	Oberbayern	W 124	Pfaffenhofen a.d.Ilm, Schrobenhausen	20
42	Sonnenholzner, Kathrin	SPD	Oberbayern	W 117	Fürstenfeldbruck-Ost	2
43	Stachowitz, Diana	SPD	Oberbayern	W 105	München-Moosach	16
44	Stahl, Christine	GRÜNE	Mittelfranken	W 503	Nürnberg-Süd	1
45	Stamm, Barbara	CSU	Unterfranken	W 610	Würzburg-Stadt	1
46	Stamm, Claudia	GRÜNE	Oberbayern	W 122	München-Land-Nord	9
47	Steiger, Christa	SPD	Oberfranken	W 407	Kronach, Lichtenfels	3
48	Stewens, Christa	CSU	Oberbayern	G 113	Ebersberg	2
49	Stierstorfer, Sylvia	CSU	Oberpfalz	G 304	Regensburg-Land-Ost	16
50	Strohmayr, Dr. Simone	SPD	Schwaben	W 705	Augsburg-Land-Süd	2
51	Tausendfreund, Susanna	GRÜNE	Oberbayern	W 123	München-Land-Süd	5
52	Tolle, Simone	GRÜNE	Unterfranken	W 606	Main-Spessart	1
53	Weikert, Angelika	SPD	Mittelfranken	W 502	Nürnberg-Ost	6
54	Werner-Muggendorfer, Johanna	SPD	Niederbayern	W 203	Kelheim	1
55	Widmann, Jutta	FW	Niederbayern	W 204	Landshut	5
56	Wild, Margit	SPD	Oberpfalz	W 306	Regensburg-Stadt	6
57	Will, Renate	FDP	Oberbayern	W 113	Ebersberg	2
58	Zacharias, Isabell	SPD	Oberbayern	W 108	München-Schwabing	10

3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.1 Stimmberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Stimmberechtigte			Wähler mit Abstimmvermerk	Nichtwähler ¹⁾
	insgesamt	ohne	mit		
		Wahrschein			
Männer					
18 bis unter 25	10,0	10,6	6,6	7,1	14,3
25 bis unter 35	15,1	15,8	11,3	11,2	20,6
35 bis unter 45	19,4	20,2	15,0	19,2	21,3
45 bis unter 60	27,1	27,4	25,4	29,8	24,9
60 oder mehr	28,5	26,0	41,7	32,8	18,9
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	9,1	9,7	6,4	6,3	12,7
25 bis unter 35	13,6	14,4	9,9	10,6	17,7
35 bis unter 45	17,3	18,2	13,0	18,4	17,9
45 bis unter 60	24,9	25,2	23,6	27,8	22,9
60 oder mehr	35,1	32,6	47,1	36,8	28,8
Zusammen	100	100	100	100	100

3.2 Stimmabgabe nach Altersgruppen

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Erststimmen entfielen auf								
	CSU	SPD	GRÜNE	FW	FDP	ödp	LINKE	NPD	Sonstige
Männer									
18 bis unter 25	34,8	19,8	11,4	8,8	9,6	1,8	4,5	5,1	4,3
25 bis unter 35	37,8	16,8	10,2	9,7	12,0	1,8	4,6	3,2	3,9
35 bis unter 45	34,8	17,1	12,2	12,8	9,8	2,3	5,5	1,9	3,6
45 bis unter 60	33,3	20,1	10,5	12,6	9,0	1,7	7,8	1,5	3,5
60 oder mehr	49,3	21,4	3,3	7,9	7,7	0,8	6,2	1,1	2,5
Zusammen	39,4	19,5	8,5	10,5	9,1	1,5	6,2	1,9	3,3
Frauen									
18 bis unter 25	31,8	22,6	17,0	11,2	7,3	2,5	3,6	1,6	2,4
25 bis unter 35	35,0	19,8	14,5	11,3	9,6	3,2	3,4	1,1	2,1
35 bis unter 45	32,2	19,1	17,3	12,8	7,7	4,2	3,5	0,7	2,5
45 bis unter 60	35,2	21,0	13,4	11,7	8,0	2,7	4,8	0,7	2,4
60 oder mehr	54,5	22,5	4,3	6,9	6,3	1,0	2,7	0,4	1,5
Zusammen	41,5	21,2	11,1	10,1	7,5	2,4	3,6	0,7	2,1

¹⁾ Stimmberechtigte ohne Abstimm- oder Wahrscheinvermerk.

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.3 Wählerschaft der Parteien und Wählergruppen nach Altersgruppen

Partei/ Wählergruppe	Von 100 gültigen Erststimmen für die jeweilige Partei/Wählergruppe wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren				
	18	25	35	45	60 oder mehr
	bis unter				
	25	35	45	60	

Männer

CSU	6,3	10,8	17,0	25,1	40,8
SPD	7,2	9,6	16,8	30,6	35,7
GRÜNE	9,6	13,5	27,5	36,7	12,7
FW	6,0	10,3	23,4	35,8	24,5
FDP	7,5	14,8	20,7	29,5	27,5
ödp	8,4	13,2	28,9	33,4	16,1
DIE LINKE	5,1	8,3	17,0	37,1	32,5
NPD	19,0	19,1	19,5	23,7	18,6
Sonstige	9,3	13,2	21,2	31,7	24,5
Zusammen	7,1	11,2	19,2	29,8	32,7

Frauen

CSU	4,9	9,0	14,4	23,6	48,1
SPD	6,8	10,0	16,7	27,7	38,9
GRÜNE	9,7	13,9	28,8	33,6	14,0
FW	7,1	12,0	23,5	32,4	25,1
FDP	6,3	13,7	19,0	30,0	31,1
ödp	6,7	14,3	32,3	31,8	14,8
DIE LINKE	6,5	10,3	18,4	37,4	27,6
NPD	15,1	16,7	20,6	27,8	19,9
Sonstige	7,5	11,0	22,3	32,2	27,1
Zusammen	6,4	10,7	18,5	27,8	36,6

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.4 Wahlbeteiligung nach Altersgruppen in % seit 1966

Wahljahr ¹⁾	Altersgruppe von ... Jahren					60 oder mehr	Zusammen
	18	25	35	45	bis unter		
	25	35	45	60			
Männer							
1966	67,3 ²⁾	78,4	86,4	87,3		83,8	82,6
1970	68,4	76,0	83,9	87,3		84,4	80,9
1974	66,1	71,0	80,7	85,5		84,0	78,6
1978	62,4	68,2	77,3	83,2		83,1	76,1
1982	67,8	71,3	78,3	83,9		82,6	77,5
1986	56,1	60,9	68,5	76,2		78,4	69,0
1990	48,0	52,8	62,7	70,5		76,2	63,2
1994	49,5	54,9	64,6	72,0		76,0	65,2
1998	51,6	55,4	64,7	72,9		77,7	66,6
2003	43,8	46,9	53,2	60,6		71,4	58,2
2008	40,9	43,7	54,8	62,1		72,7	58,8
Frauen							
1966	67,3 ²⁾	76,9	82,0	82,1		74,2	77,9
1970	66,6	75,8	81,9	82,8		76,4	77,7
1974	63,0	71,8	79,5	81,2		75,3	75,5
1978	60,6	68,2	77,1	80,1		75,3	73,9
1982	64,6	70,8	78,5	81,8		75,7	75,3
1986	51,6	58,9	67,8	74,1		69,7	66,1
1990	45,1	51,7	61,9	69,1		66,8	61,0
1994	46,7	53,9	64,8	70,2		66,1	62,6
1998	47,1	55,1	65,1	71,0		66,9	63,7
2003	40,5	47,2	53,1	60,3		63,7	56,5
2008	39,0	43,0	54,6	59,8		64,0	56,2

¹⁾ 1966-1998 ohne Berücksichtigung von Personen mit Wahrschein. ²⁾ 21 bis unter 25 Jahre.

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.5 Stimmabgabe nach Altersgruppen und Wahlvorschlägen seit 1974

Wahljahr	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Erststimmen in %												
CSU												
1974	57,8	59,2	59,4	57,8	59,9	58,9	60,5	61,7	62,9	63,1	65,6	63,4
1978	53,6	53,9	57,1	55,8	59,3	56,3	54,8	56,4	60,5	59,7	63,4	60,0
1982	53,6	54,4	58,0	56,7	58,0	56,4	54,1	54,5	60,0	60,0	61,6	59,0
1986	49,8	46,2	50,5	54,8	58,0	52,6	49,1	47,5	53,9	59,1	63,2	56,8
1990	47,3	44,2	47,9	54,8	57,7	51,5	45,5	43,6	50,3	58,4	64,4	55,6
1994	44,8	42,0	44,2	52,1	58,9	49,8	41,7	40,1	44,7	56,1	65,0	53,2
1998	48,1	45,4	43,6	50,1	59,3	50,3	45,4	42,0	42,4	53,7	64,1	52,5
2003	56,1	57,6	53,5	54,2	64,1	57,8	53,1	54,2	49,1	56,2	66,3	58,1
2008	34,8	37,8	34,8	33,3	49,3	39,4	31,8	35,0	32,2	35,2	54,5	41,5
SPD												
1974	33,5	32,7	31,9	32,9	32,0	32,5	31,4	29,8	29,2	29,2	28,5	29,3
1978	34,6	35,3	33,1	34,7	32,6	34,0	34,0	33,3	29,9	31,9	29,7	31,3
1982	30,0	31,2	32,1	34,8	33,9	32,8	31,6	33,4	31,6	33,5	33,0	32,8
1986	26,1	28,7	30,5	31,0	29,6	29,6	26,2	27,7	28,3	28,6	27,7	27,9
1990	24,2	28,0	29,6	28,7	27,2	27,9	26,3	28,2	28,7	26,6	25,2	26,7
1994	26,2	33,0	34,4	32,6	28,9	31,6	27,8	34,1	34,5	30,2	26,4	30,2
1998	25,5	28,7	32,1	32,4	29,3	30,3	27,2	31,2	32,4	30,9	26,8	29,7
2003	15,6	16,1	19,1	22,6	23,5	20,8	18,4	18,4	21,0	22,0	23,5	21,7
2008	19,8	16,8	17,1	20,1	21,4	19,5	22,6	19,8	19,1	21,0	22,5	21,2
GRÜNE												
1982	12,2	9,4	3,8	2,1	1,5	5,0	10,7	7,8	3,5	2,0	1,1	3,9
1986	14,2	15,1	8,2	3,3	1,9	7,3	16,3	16,5	8,6	3,8	1,8	7,2
1990	11,0	12,7	8,3	3,0	1,2	6,1	13,4	15,2	9,3	3,4	1,3	6,4
1994	11,2	10,4	8,6	3,3	1,2	5,8	14,1	13,7	10,1	4,2	1,5	6,7
1998	7,6	8,5	8,4	3,8	1,1	5,1	10,1	10,6	10,6	4,2	1,5	5,9
2003	13,4	10,6	11,3	8,3	2,2	7,7	14,6	13,2	14,5	9,4	2,5	8,7
2008	11,4	10,2	12,2	10,5	3,3	8,5	17,0	14,5	17,3	13,4	4,3	11,1
FW												
1998	4,2	4,4	4,6	4,3	2,7	3,9	5,0	5,1	5,0	3,8	2,0	3,8
2003	3,8	4,3	5,1	5,5	3,4	4,4	4,7	4,8	5,5	4,7	2,9	4,2
2008	8,8	9,7	12,8	12,6	7,9	10,5	11,2	11,3	12,8	11,7	6,9	10,1
FDP												
1974	5,5	5,8	5,8	5,2	4,4	5,3	6,2	6,9	6,0	5,4	3,8	5,3
1978	5,5	6,7	6,5	5,6	5,2	5,9	6,4	7,4	7,1	5,6	5,0	6,1
1982	2,5	3,3	4,4	4,1	4,0	3,7	2,3	3,1	3,6	3,1	3,0	3,0
1986	3,6	4,0	4,7	4,1	3,2	3,9	3,4	3,6	4,7	3,8	3,0	3,6
1990	5,4	4,7	5,4	5,2	4,1	4,9	4,8	4,3	5,4	5,2	3,8	4,6
1994	3,6	2,6	2,6	2,7	2,0	2,6	3,3	2,4	2,8	3,0	2,0	2,5
1998	1,8	1,6	1,4	1,5	1,1	1,4	1,9	1,9	1,6	1,6	1,2	1,5
2003	3,7	3,5	2,5	2,5	2,1	2,6	3,0	2,9	2,3	2,7	1,8	2,3
2008	9,6	12,0	9,8	9,0	7,7	9,1	7,3	9,6	7,7	8,0	6,3	7,5
ödp												
1986	1,6	1,0	0,7	0,5	0,2	0,7	1,8	1,2	0,8	0,7	0,4	0,8
1990	4,0	2,8	2,1	0,9	0,5	1,7	4,9	4,0	2,4	1,2	0,6	2,0
1994	4,9	3,9	2,9	1,6	0,5	2,3	6,8	4,5	3,1	1,7	0,6	2,4
1998	2,4	2,9	2,3	1,3	0,5	1,6	4,2	3,6	3,1	1,4	0,6	2,0
2003	1,8	2,3	2,9	2,0	0,8	1,8	2,6	3,2	4,1	2,3	1,0	2,3
2008	1,8	1,8	2,3	1,7	0,8	1,5	2,5	3,2	4,2	2,7	1,0	2,4

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.6 Wählerschaft der Parteien und Wählergruppen nach Altersgruppen seit 1974

Wahljahr	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Erststimmen in %												
CSU												
1974	11,3	18,2	22,0	23,1	25,4	100	8,9	15,1	18,5	25,5	32,1	100
1978	11,7	15,8	22,5	25,7	24,2	100	9,3	13,3	19,4	26,7	31,3	100
1982	13,6	17,0	20,3	26,5	22,6	100	10,5	14,0	17,5	25,9	32,0	100
1986	12,4	15,5	16,5	30,3	25,2	100	9,4	12,8	14,2	27,6	36,0	100
1990	9,7	16,2	16,2	30,0	27,9	100	7,3	12,8	13,9	27,2	38,7	100
1994	7,2	16,3	16,9	29,7	29,9	100	5,4	13,1	14,6	27,2	39,7	100
1998	7,3	15,4	18,4	27,1	31,8	100	5,4	12,7	15,8	25,9	40,1	100
2003	7,3	12,6	20,2	24,3	35,6	100	5,8	11,2	17,1	23,8	42,2	100
2008	6,3	10,8	17,0	25,1	40,8	100	4,9	9,0	14,4	23,6	48,1	100
SPD												
1974	11,9	18,2	21,4	23,9	24,6	100	10,0	15,8	18,5	25,5	30,2	100
1978	12,5	17,2	21,6	26,5	22,1	100	11,0	15,1	18,3	27,4	28,1	100
1982	13,2	16,7	19,3	28,0	22,7	100	11,1	15,4	16,6	26,1	30,8	100
1986	11,6	17,2	17,7	30,5	22,9	100	10,2	15,2	15,2	27,2	32,2	100
1990	9,1	18,9	18,5	29,1	24,3	100	8,9	17,2	16,5	25,9	31,6	100
1994	6,6	20,2	20,8	29,3	23,1	100	6,4	19,6	19,8	25,8	28,4	100
1998	6,4	16,2	22,4	29,0	26,0	100	5,7	16,8	21,4	26,4	29,7	100
2003	5,6	9,8	20,0	28,2	36,3	100	5,4	10,2	19,6	24,9	39,9	100
2008	7,2	9,6	16,8	30,6	35,7	100	6,8	10,0	16,7	27,7	38,9	100
GRÜNE												
1982	34,8	32,9	14,8	11,1	6,5	100	31,6	30,4	15,6	13,5	8,9	100
1986	25,4	36,4	19,2	13,0	6,0	100	24,6	35,1	17,9	14,1	8,3	100
1990	18,9	39,1	23,7	13,6	4,7	100	18,6	38,6	22,2	13,8	6,8	100
1994	15,4	34,8	28,5	16,2	5,1	100	14,5	35,6	26,3	16,2	7,5	100
1998	11,3	28,3	34,4	20,3	5,6	100	10,7	28,4	34,9	17,9	8,2	100
2003	13,1	17,5	32,0	28,1	9,3	100	10,7	18,3	33,9	26,6	10,5	100
2008	9,6	13,5	27,5	36,7	12,7	100	9,7	13,9	28,8	33,6	14,0	100
FW												
1998	8,2	19,0	24,7	29,4	18,6	100	8,4	21,8	26,0	25,9	17,9	100
2003	6,5	12,2	25,2	31,9	24,3	100	7,0	13,8	26,6	27,3	25,3	100
2008	6,0	10,3	23,4	35,8	24,5	100	7,1	12,0	23,5	32,4	25,1	100
FDP												
1974	12,1	19,8	23,8	23,4	20,9	100	10,9	20,1	21,0	25,8	22,2	100
1978	11,4	18,8	24,7	24,9	20,2	100	10,8	17,4	22,4	24,9	24,6	100
1982	9,6	15,3	22,9	28,6	23,5	100	8,8	15,4	20,3	25,7	29,8	100
1986	12,0	18,2	20,5	30,4	18,9	100	10,3	15,5	19,5	28,0	26,7	100
1990	11,7	18,2	19,2	30,0	20,9	100	9,5	15,2	18,0	29,4	27,9	100
1994	11,0	19,7	19,5	29,9	19,9	100	9,0	16,2	19,0	30,4	25,3	100
1998	10,0	19,8	21,0	28,5	20,7	100	7,8	19,4	20,3	26,8	25,7	100
2003	10,7	17,1	20,9	24,8	26,5	100	8,2	15,0	20,2	28,4	28,2	100
2008	7,5	14,8	20,7	29,5	27,5	100	6,3	13,7	19,0	30,0	31,1	100
ödp												
1986	30,4	25,9	16,6	20,5	6,6	100	25,1	22,7	15,9	21,9	14,4	100
1990	24,6	31,4	21,3	15,5	7,2	100	22,3	33,2	18,5	16,1	9,9	100
1994	17,4	33,4	24,1	19,4	5,7	100	19,4	32,0	22,3	18,3	8,0	100
1998	11,0	30,2	30,2	21,1	7,5	100	13,3	29,4	30,1	17,8	9,4	100
2003	7,4	16,1	34,7	27,7	14,0	100	7,1	16,8	36,2	24,6	15,3	100
2008	8,4	13,2	28,9	33,4	16,1	100	6,7	14,3	32,3	31,8	14,8	100

Noch: 3. Repräsentative Wahlstatistik der Landtagswahl 2008

3.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1982

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr	Auf 100 Männer treffen ... Frauen										
		Stimm- berechtigte	Wähler ¹⁾	bei der Stimmabgabe								
				Ungültige	CSU	SPD	GRÜNE	FW	FDP	ödp	LINKE	NPD
18 bis unter 25 ...	1982	96	91	92	91	95	79	x	84	x	x	x
	1986	100	92	108	90	91	105	x	86	105	x	x
	1990	100	93	103	89	100	112	x	82	114	x	x
	1994	100	93	122	86	98	117	x	87	127	x	x
	1998	95	85	66	81	91	113	101	90	152	x	x
	2003	100	92	41	81	102	94	105	70	123	x	x
	2008	99	95	62	80	100	131	112	67	122	70	28
25 bis unter 35 ...	1982	98	97	114	97	104	80	x	92	x	x	x
	1986	98	95	104	98	92	104	x	86	111	x	x
	1990	96	93	115	92	94	112	x	85	132	x	x
	1994	98	96	80	92	99	127	x	87	109	x	x
	1998	98	97	76	90	106	121	114	112	123	x	x
	2003	100	100	118	91	111	121	109	81	134	x	x
	2008	98	96	133	86	110	133	109	75	165	69	31
35 bis unter 45 ...	1982	98	98	100	102	97	92	x	81	x	x	x
	1986	98	97	95	103	90	101	x	96	121	x	x
	1990	97	96	98	100	92	107	x	95	109	x	x
	1994	97	97	97	98	97	114	x	103	106	x	x
	1998	96	96	88	94	97	122	105	112	126	x	x
	2003	95	95	91	87	104	122	102	89	134	x	x
	2008	97	96	98	87	105	134	94	74	171	61	37
45 bis unter 60 ...	1982	111	108	96	116	105	106	x	82	x	x	x
	1986	103	101	107	108	93	118	x	93	135	x	x
	1990	102	99	93	106	92	115	x	99	130	x	x
	1994	101	97	108	105	90	123	x	108	107	x	x
	1998	101	97	97	104	93	106	87	108	106	x	x
	2003	101	101	97	100	94	109	83	106	114	x	x
	2008	100	96	92	97	96	117	85	82	145	56	41
60 oder mehr	1982	171	157	152	167	153	119	x	116	x	x	x
	1986	174	154	162	171	146	148	x	143	274	x	x
	1990	169	144	155	162	134	165	x	134	173	x	x
	1994	161	138	159	152	126	183	x	135	159	x	x
	1998	148	127	102	137	116	176	96	143	158	x	x
	2003	139	124	123	121	117	130	100	98	141	x	x
	2008	133	117	101	122	116	141	96	91	141	48	37
Insgesamt	1982	116	113	117	118	113	87	x	92	x	x	x
	1986	115	110	122	119	104	108	x	101	127	x	x
	1990	114	108	119	117	103	114	x	101	125	x	x
	1994	113	107	120	114	102	124	x	106	114	x	x
	1998	111	104	96	109	102	120	99	115	126	x	x
	2003	110	107	106	103	106	115	97	92	129	x	x
	2008	108	103	98	103	106	128	94	80	153	56	35

¹⁾ ab 2003 wurden Stimmberechtigte mit Wahrscheinvermerk zu den Wählern gerechnet.

4. Bewerber zur Bundestagswahl 2009

4.1 Bewerber auf Landeslisten und Kreiswahlvorschlägen

Wahlvorschlag	Aufgestellte Bewerber					
	insgesamt	davon			auf	
		auf Landesliste und zugleich auf Kreiswahlvorschlag	nur auf Landesliste	nur auf Kreiswahl- vorschlag	Landesliste	Kreiswahlvorschlag
					(Sp. 2 + Sp. 3)	(Sp. 2 + Sp. 4)
1	2	3	4	zusammen		
				5	6	

Bewerber

CSU	86	22	41	23	63	45
SPD	55	45	10	–	55	45
FDP	58	45	13	–	58	45
GRÜNE	47	22	2	23	24	45
DIE LINKE	49	22	4	23	26	45
NPD	48	7	3	38	10	45
REP	28	3	22	3	25	6
FAMILIE	15	2	13	–	15	2
BP	55	7	43	5	50	12
PBC	13	1	12	–	13	1
BüSo	19	11	8	–	19	11
MLPD	13	3	10	–	13	3
CM	10	–	10	–	10	–
DVU	2	–	2	–	2	–
DIE VIOLETTEN	16	2	14	–	16	2
Die Tierschutzpartei	5	–	5	–	5	–
ödp	39	28	10	1	38	29
PIRATEN	19	–	12	7	12	7
RRP	26	7	13	6	20	13
Übrige	33	–	–	33	–	33
Insgesamt	636	227	247	162	474	389

darunter Frauen

CSU	20	6	14	–	20	6
SPD	23	19	4	–	23	19
FDP	10	9	1	–	10	9
GRÜNE	14	11	1	2	12	13
DIE LINKE	12	8	3	1	11	9
NPD	7	–	1	6	1	6
REP	4	–	4	–	4	–
FAMILIE	2	–	2	–	2	–
BP	11	1	9	1	10	2
PBC	3	–	3	–	3	–
BüSo	2	2	–	–	2	2
MLPD	5	–	5	–	5	–
CM	5	–	5	–	5	–
DVU	–	–	–	–	–	–
DIE VIOLETTEN	8	2	6	–	8	2
Die Tierschutzpartei	5	–	5	–	5	–
ödp	11	8	3	–	11	8
PIRATEN	1	–	–	1	–	1
RRP	3	–	2	1	2	1
Übrige	9	–	–	9	–	9
Zusammen	155	66	68	21	134	87

Noch: 4. Bewerber zur Bundestagswahl 2009

4.2 Bewerber nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen

Wahlvorschlag	Alter in Jahren												Bewerber	
	18	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durch- schnitts- alter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Bewerber														
CSU	3	6	10	11	14	7	14	9	8	3	1	-	86	45
SPD	5	-	-	7	8	10	10	8	5	1	-	1	55	47
FDP	3	1	9	7	8	13	5	6	4	1	1	-	58	45
GRÜNE	3	2	6	5	5	14	4	6	2	-	-	-	47	44
DIE LINKE	3	3	3	3	6	5	11	9	4	2	-	-	49	47
NPD	2	3	5	6	5	8	7	4	-	4	3	1	48	47
REP	1	3	1	1	3	3	3	6	2	3	-	2	28	51
FAMILIE	-	-	-	-	7	3	2	1	1	1	-	-	15	48
BP	5	2	3	2	4	7	11	6	8	4	2	1	55	50
PBC	-	-	1	3	1	1	-	1	-	2	2	2	13	55
BüSo	1	-	-	1	1	5	1	4	4	2	-	-	19	52
MLPD	1	-	-	-	-	1	4	5	1	1	-	-	13	52
CM	-	-	-	-	1	-	1	2	1	3	2	-	10	62
DVU	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	2	59
DIE VIOLETTEN	-	1	-	1	2	3	3	2	1	-	3	-	16	52
Die Tierschutzpartei	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	1	-	5	56
ödp	2	-	3	4	9	8	4	7	1	-	1	-	39	45
PIRATEN	5	5	4	4	-	1	-	-	-	-	-	-	19	29
RRP	-	-	-	-	-	-	1	2	8	11	4	-	26	65
Übrige	1	2	2	3	5	1	7	5	3	2	2	-	33	49
Insgesamt	35	28	47	58	82	90	89	83	53	41	22	8	636	48
darunter Frauen														
CSU	-	2	3	2	5	1	5	2	-	-	-	-	20	43
SPD	1	-	-	1	4	5	5	2	3	1	-	1	23	51
FDP	1	-	3	-	1	2	-	1	1	-	1	-	10	45
GRÜNE	-	2	2	1	2	3	2	1	1	-	-	-	14	43
DIE LINKE	1	1	2	-	1	2	2	2	1	-	-	-	12	44
NPD	-	-	1	-	2	1	1	-	-	1	1	-	7	50
REP	1	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	4	46
FAMILIE	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	46
BP	3	-	1	1	-	3	2	-	-	1	-	-	11	41
PBC	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	3	70
BüSo	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	2	60
MLPD	-	-	-	-	-	-	3	1	-	1	-	-	5	55
CM	-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	1	-	5	62
DVU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIE VIOLETTEN	-	-	-	1	1	-	3	1	1	-	1	-	8	53
Die Tierschutzpartei	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	1	-	5	56
ödp	1	-	-	3	3	1	1	1	-	-	1	-	11	44
PIRATEN	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20
RRP	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	3	65
Übrige	-	-	-	-	2	1	3	-	1	1	1	-	9	54
Zusammen	9	5	13	9	25	19	29	12	12	12	9	1	155	48

Noch: 4. Bewerber zur Bundestagswahl 2009

4.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1987

Wahlvorschlag	Bewerber						
	1987	1990	1994	1998	2002	2005	2009
Bewerber							
CSU	78	67	69	79	79	87	86
SPD	55	52	51	54	52	54	55
FDP	49	47	47	45	45	50	58
GRÜNE	55	46	46	75	60	49	47
DIE LINKE	x	7	21	21	39	53	49
NPD	46	48	x	18	15	52	48
REP	x	51	48	78	41	19	28
FAMILIE	x	x	x	x	x	12	15
BP	36	13	9	9	16	12	55
PBC	x	x	15	22	16	23	13
BüSo	30	10	15	20	22	25	19
MLPD	6	x	6	4	x	12	13
CM	x	10	9	13	12	x	10
DVU	x	x	x	17	x	x	2
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	x	x	16
Die Tierschutzpartei	x	x	4	5	8	x	5
ödp	50	81	56	52	33	x	39
PIRATEN	x	x	x	x	x	x	19
RRP	x	x	x	x	x	x	26
Übrige	69	35	147	194	55	22	33
Insgesamt	474	467	543	706	493	470	636
darunter Frauen							
CSU	11	9	13	14	17	22	20
SPD	14	15	19	22	23	24	23
FDP	7	5	8	6	5	9	10
GRÜNE	19	13	15	33	22	16	14
DIE LINKE	x	4	6	7	10	17	12
NPD	4	7	x	1	2	2	7
REP	x	2	2	4	8	2	4
FAMILIE	x	x	x	x	x	5	2
BP	5	3	–	1	–	–	11
PBC	x	x	2	2	2	1	3
BüSo	7	2	4	4	4	5	2
MLPD	2	x	2	2	x	5	5
CM	x	6	4	5	6	x	5
DVU	x	x	x	4	x	x	–
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	x	x	8
Die Tierschutzpartei	x	x	3	4	7	x	5
ödp	7	15	19	15	7	x	11
PIRATEN	x	x	x	x	x	x	1
RRP	x	x	x	x	x	x	3
Übrige	29	10	57	59	26	8	9
Zusammen	105	91	154	183	139	116	155

5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2009

5.1 Abgeordnete aus Bayern nach Wahlvorschlägen und Altersgruppen

(Alter berechnet: Geburtstag - Wahltag)

(Stand: 14.10.2009)

Wahlvorschlag	Altersgruppe in Jahren										Abgeordnete	
	18	30	35	40	45	50	55	60	65	70 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter											
30	35	40	45	50	55	60	65	70				

Abgeordnete

CSU	-	5	6	5	2	8	7	8	3	1	45	50
SPD	-	-	1	3	1	3	3	5	-	-	16	53
FDP	1	2	2	2	1	1	2	3	-	-	14	47
GRÜNE	-	1	2	-	1	2	3	1	-	-	10	49
DIE LINKE	-	2	-	-	1	3	-	-	-	-	6	45
Insgesamt	1	10	11	10	6	17	15	17	3	1	91	50

darunter Frauen

CSU	-	2	-	1	-	1	2	-	-	-	6	46
SPD	-	-	-	2	1	2	-	3	-	-	8	53
FDP	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	3	42
GRÜNE	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-	5	44
DIE LINKE	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	3	45
Zusammen	-	6	1	3	3	6	3	3	-	-	25	47

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2009

5.2 Abgeordnete aus Bayern nach Wahlvorschlägen seit 1949

(Stand: 14.10.2009, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon							
		CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	BP	GB/BHE	WAV
Abgeordnete									
1949	78	24	18	7	x	x	17	-	12
1953	91	52	25	6	x	x	-	8	x
1957	82	53	25	4	x	x	-	-	x
1961	86	50	28	8	x	x	-	x	x
1965	86	49	30	7	x	x	-	x	x
1969	84	49	31	4	x	x	-	x	x
1972	86	48	33	5	x	x	-	x	x
1976	88	53	29	6	x	x	-	x	x
1980	89	52	30	7	x	x	-	x	x
1983	89	53	26	6	4	x	-	x	x
1987	87	49	24	7	7	x	-	x	x
1990	86	51	26	9	-	-	-	x	x
1994	92	50	29	6	6	1	-	x	x
1998	93	47	34	5	6	1	-	x	x
2002	95	58	26	4	7	-	-	x	x
2005	89	46	24	9	7	3	-	x	x
2009	91	45	16	14	10	6	-	x	x
darunter Frauen									
1949	5	1	2	1	x	x	-	-	1
1953	6	3	2	1	x	x	-	-	x
1957	5	3	2	-	x	x	-	-	x
1961	5	4	1	-	x	x	-	x	x
1965	4	3	1	-	x	x	-	x	x
1969	3	2	1	-	x	x	-	x	x
1972	2	1	1	-	x	x	-	x	x
1976	5	3	1	1	x	x	-	x	x
1980	6	2	3	1	x	x	-	x	x
1983	9	3	3	1	2	x	-	x	x
1987	10	3	3	1	3	x	-	x	x
1990	16	5	9	2	-	-	-	x	x
1994	26	6	14	2	3	1	-	x	x
1998	27	6	16	1	3	1	-	x	x
2002	32	14	13	1	4	-	-	x	x
2005	30	9	12	3	4	2	-	x	x
2009	25	6	8	3	5	3	-	x	x

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2009

5.3 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten aus Bayern

(Stand: 14.10.2009)

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Wahlvorschlag	Gewählt (G) bzw. wohnt (W) im Wahlkreis		Nr. auf der Landesliste
			Nr.	Name	
1	Aigner, Ilse	CSU	G 224	Starnberg	4
2	Bär, Dorothee	CSU	G 248	Bad Kissingen	7
3	Bulling-Schröter, Eva	DIE LINKE	W 217	Ingolstadt	2
4	Deligöz, Ekin	GRÜNE	W 255	Neu-Ulm	5
5	Ernstberger, Petra	SPD	W 239	Hof	4
6	Fograscher, Gabriele	SPD	W 254	Donau-Ries	14
7	Gohlke, Nicole	DIE LINKE	W 219	München-Ost	5
8	Graf, Angelika	SPD	W 223	Rosenheim	8
9	Gruß, Miriam	FDP	W 252	Augsburg-Stadt	5
10	Hasselfeldt, Gerda	CSU	G 216	Fürstenfeldbruck	2
11	Kastner, Susanne	SPD	W 248	Bad Kissingen	2
12	Kofler, Dr. Bärbel	SPD	W 225	Traunstein	16
13	Kramme, Anette	SPD	W 237	Bayreuth	12
14	Krumwiede, Agnes	GRÜNE	W 217	Ingolstadt	9
15	Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine	FDP	W 224	Starnberg	1
16	Möller, Kornelia	DIE LINKE	W 228	Landshut	3
17	Mortler, Marlene	CSU	G 246	Roth	10
18	Raab, Daniela	CSU	G 223	Rosenheim	13
19	Roth, Claudia	GRÜNE	W 252	Augsburg-Stadt	1
20	Rupprecht, Marlene	SPD	W 243	Fürth	10
21	Scharfenberg, Elisabeth	GRÜNE	W 239	Hof	7
22	Scheel, Christine	GRÜNE	W 247	Aschaffenburg	3
23	Schieder, Marianne	SPD	W 234	Schwandorf	6
24	Schuster, Marina	FDP	W 246	Roth	6
25	Wöhrl, Dagmar	CSU	G 244	Nürnberg-Nord	6

Noch: 5. Abgeordnete der Bundestagswahl 2009

5.4 Frauen im Deutschen Bundestag seit 1949

Wahltag	Abgeordnete					
	Wahlgebiet insgesamt	darunter Frauen ¹⁾		Bayern insgesamt	darunter Frauen ²⁾	
		Anzahl	%		Anzahl	%
14.08.1949	402	28	7,0	78	5	6,4
06.09.1953	487	40	8,2	91	6	6,6
15.09.1957	497	43	8,7	82	5	6,1
17.09.1961	499	40	8,0	86	5	5,8
19.09.1965	496	33	6,7	86	4	4,7
28.09.1969	496	31	6,3	84	3	3,6
19.11.1972	496	27	5,4	86	2	2,3
03.10.1976	496	35	7,1	88	5	5,7
05.10.1980	497	41	8,2	89	6	6,7
06.03.1983	498	49	9,8	89	9	10,1
25.01.1987	497	77	15,5	87	10	11,5
02.12.1990	662	136	20,5	86	16	18,6
16.10.1994	672	177	26,3	92	26	28,3
27.09.1998	669	206	30,8	93	27	29,0
22.09.2002	603	196	32,5	95	32	33,7
18.09.2005	614	195	31,8	89	30	33,7
27.09.2009	622	204	32,8	91	25	27,5

¹⁾ Stand der Wahl.- ²⁾ Stand: 14.10.2009, einschl. Listennachfolgerinnen.

6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009

6.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Wahlberechtigte			Wähler mit Abstimmvermerk	Nichtwähler ¹⁾
	insgesamt	ohne	mit		
		Wahrscheinvermerk			
Männer					
18 bis unter 25	10,2	10,7	8,3	9,0	13,9
25 bis unter 35	14,3	14,7	12,9	12,3	19,3
35 bis unter 45	18,4	19,2	15,5	19,1	19,3
45 bis unter 60	28,3	28,9	26,0	30,2	26,4
60 oder mehr	28,8	26,5	37,4	29,3	21,0
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	9,3	9,5	8,6	7,9	12,2
25 bis unter 35	13,2	13,5	12,0	11,8	16,4
35 bis unter 45	16,9	17,9	13,5	18,7	16,6
45 bis unter 60	26,3	26,6	25,3	28,7	23,2
60 oder mehr	34,3	32,5	40,7	33,0	31,7
Zusammen	100	100	100	100	100

¹⁾ Wahlberechtigte ohne Abstimm- oder Wahrscheinvermerk.

6.2 Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf					
	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD
Männer						
18 bis unter 25	29,6	11,9	18,6	11,8	6,2	4,1
25 bis unter 35	34,9	10,8	22,0	10,8	6,5	2,9
35 bis unter 45	35,3	14,5	19,6	12,7	7,6	2,0
45 bis unter 60	34,5	18,9	16,8	11,6	10,4	1,5
60 oder mehr	49,7	21,9	12,6	4,5	6,3	1,1
Zusammen	39,0	17,4	16,9	9,5	7,8	1,9
Frauen						
18 bis unter 25	33,3	12,6	14,3	19,9	6,1	1,7
25 bis unter 35	37,9	12,2	17,4	15,7	5,6	1,3
35 bis unter 45	37,4	14,3	15,6	17,5	5,6	0,8
45 bis unter 60	38,7	17,6	13,6	15,3	7,4	0,7
60 oder mehr	56,3	20,8	10,1	5,2	3,5	0,3
Zusammen	44,1	17,1	13,3	12,6	5,4	0,7

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009

6.3 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen in %

Partei	Von 100 gültigen Zweitstimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren					60 oder mehr
	18	25	35	45	bis unter	
	25	35	45	60		
Männer						
CSU	6,7	11,5	16,7	25,8		39,3
SPD	6,1	7,9	15,4	31,7		38,8
FDP	9,7	16,7	21,4	29,0		23,1
GRÜNE	11,0	14,6	24,6	35,4		14,4
DIE LINKE	7,1	10,8	18,1	39,0		25,0
NPD	19,3	19,8	19,8	22,8		18,4
Zusammen	8,9	12,8	18,5	29,1		30,8
Frauen						
CSU	6,1	10,4	14,9	24,2		44,4
SPD	5,9	8,7	14,7	28,4		42,4
FDP	8,7	15,9	20,6	28,2		26,6
GRÜNE	12,7	15,1	24,4	33,5		14,3
DIE LINKE	9,0	12,6	18,3	37,7		22,4
NPD	18,6	21,0	19,4	24,8		16,3
Zusammen	8,0	12,1	17,5	27,6		34,8

6.4 Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Altersgruppe von ... Jahren					Zu- sammen
	18	25	35	45	60 oder mehr	
	bis unter					
	25	35	45	60		
Männer						
1972	82,4	88,7	92,3	94,2	91,3	90,4
1976	82,0	86,2	91,0	93,2	91,8	89,5
1980	79,1	82,9	88,6	91,6	90,2	87,1
1983	80,5	84,4	88,6	91,6	89,5	87,6
1987	70,6	75,1	81,6	86,2	85,6	80,8
1990	58,9	65,6	74,1	80,0	81,3	73,0
2002	71,3	76,6	81,5	84,3	87,4	82,0
2005	68,0	71,6	77,7	80,3	84,2	78,3
2009	63,3	63,7	71,8	74,9	80,4	73,1
Frauen						
1972	83,4	89,0	91,2	92,2	85,5	88,5
1976	80,6	86,7	91,1	91,9	87,6	88,4
1980	77,6	83,7	88,7	89,9	85,2	85,8
1983	78,7	84,0	88,5	90,4	84,5	85,8
1987	66,9	74,1	81,0	85,3	78,9	78,4
1990	56,4	64,2	72,2	78,6	72,1	70,2
2002	72,3	78,2	82,2	83,9	81,1	80,7
2005	67,6	73,4	78,5	81,4	77,4	77,1
2009	62,3	64,2	71,9	74,7	73,5	71,3

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009

6.5 Wahlentscheid der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Zweitstimmen in %												
CSU												
1972	49,5	50,8	51,1	53,0	57,8	52,8	51,6	52,3	53,7	57,4	61,4	56,3
1976	57,7	57,6	59,5	58,0	59,6	58,6	56,9	58,1	61,0	60,5	62,7	60,5
1980	53,5	55,8	58,9	58,3	59,6	57,6	51,5	53,5	58,0	58,6	60,8	57,5
1983	56,0	57,0	59,8	58,8	58,0	58,1	55,4	57,2	61,2	61,1	62,8	60,4
1987	51,1	48,5	51,3	55,1	58,4	53,4	49,4	48,3	53,9	58,3	63,2	56,5
1990	43,6	42,6	46,9	52,7	57,1	49,5	43,9	42,8	49,9	56,5	63,2	53,9
2002	56,0	54,5	54,5	56,4	62,6	57,5	51,9	51,7	50,2	56,0	63,8	56,6
2005	40,6	44,1	43,8	44,7	55,0	47,1	41,2	43,3	42,4	46,3	58,1	48,7
2009	29,6	34,9	35,3	34,5	49,7	39,0	33,3	37,9	37,4	38,7	56,3	44,1
SPD												
1972	43,2	39,7	41,3	38,2	34,9	39,1	42,9	39,0	39,1	35,7	33,4	37,1
1976	34,9	33,7	32,5	34,4	34,2	33,9	36,2	32,8	31,4	33,3	32,7	33,0
1980	34,3	32,8	30,8	33,6	33,3	32,9	36,4	34,7	30,8	33,1	32,6	33,2
1983	26,9	26,8	27,2	31,2	32,8	29,4	28,6	28,8	27,4	30,6	30,8	29,6
1987	25,1	26,5	27,9	30,2	30,0	28,4	25,6	26,3	25,8	28,2	27,8	27,1
1990	26,2	30,0	29,0	27,2	26,0	27,7	28,6	31,1	28,6	25,7	23,7	26,8
2002	21,1	22,6	25,5	27,1	27,8	25,8	27,0	27,0	28,7	28,4	28,3	28,1
2005	24,4	21,3	24,3	27,3	26,2	25,3	27,2	24,9	26,8	28,4	27,5	27,3
2009	11,9	10,8	14,5	18,9	21,9	17,4	12,6	12,2	14,3	17,6	20,8	17,1
FDP												
1972	6,0	8,1	6,4	6,9	5,7	6,6	5,1	8,2	6,6	6,1	4,6	6,0
1976	5,8	7,5	7,0	5,9	4,9	6,2	6,3	8,5	7,0	5,5	4,1	5,9
1980	7,3	8,8	8,9	6,7	5,8	7,5	8,6	9,6	10,0	7,2	5,8	7,8
1983	4,7	5,9	8,0	6,8	6,5	6,5	4,7	5,6	6,9	5,5	4,7	5,4
1987	7,7	7,4	9,6	8,8	7,0	8,1	6,8	6,5	9,1	7,9	5,9	7,1
1990	9,0	8,2	9,4	9,5	6,1	8,4	7,7	7,7	9,4	9,2	6,1	7,8
2002	7,3	7,4	4,9	5,1	3,8	5,2	5,8	5,2	3,9	4,4	3,0	4,0
2005	12,1	15,2	11,0	9,8	9,2	10,8	10,0	11,3	8,7	8,8	6,8	8,5
2009	18,6	22,0	19,6	16,8	12,6	16,9	14,3	17,4	15,6	13,6	10,1	13,3
GRÜNE												
1980	4,2	2,0	0,9	0,5	0,4	1,4	3,2	1,8	1,0	0,7	0,3	1,1
1983	11,3	9,5	4,3	2,2	1,6	5,1	10,6	7,9	4,0	2,2	1,2	4,0
1987	12,8	15,2	9,1	3,8	2,3	7,7	14,6	16,5	9,2	3,9	1,8	7,3
1990	8,7	8,9	5,7	1,9	0,7	4,5	10,1	10,7	5,9	2,2	0,7	4,6
2002	10,8	11,1	11,3	8,0	3,0	8,0	11,2	12,1	13,6	8,5	3,3	8,4
2005	11,4	9,8	10,4	8,0	3,1	7,6	13,0	11,7	13,4	9,4	3,7	8,9
2009	11,8	10,8	12,7	11,6	4,5	9,5	19,9	15,7	17,5	15,3	5,2	12,6
DIE LINKE												
1990	0,5	0,5	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
2002	1,5	1,2	1,0	1,0	0,6	0,9	0,9	0,8	0,6	0,6	0,2	0,5
2005	4,3	3,6	4,6	5,9	3,6	4,5	3,1	3,2	3,3	3,4	1,5	2,7
2009	6,2	6,5	7,6	10,4	6,3	7,8	6,1	5,6	5,6	7,4	3,5	5,4
NPD												
2005	4,2	2,8	1,9	1,5	1,1	1,9	1,9	1,0	0,9	0,7	0,5	0,8
2009	4,1	2,9	2,0	1,5	1,1	1,9	1,7	1,3	0,8	0,7	0,3	0,7

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009

6.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen in % seit 1972

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Zweitstimmen in %												
CSU												
1972	11,8	19,4	21,3	22,3	25,1	100	9,7	15,9	17,9	26,2	30,3	100
1976	12,7	17,3	22,8	23,2	23,9	100	9,9	14,3	19,2	25,2	31,3	100
1980	13,1	17,3	21,6	25,8	22,2	100	10,4	14,4	18,3	26,2	30,8	100
1983	13,3	18,1	19,9	26,8	21,9	100	10,4	15,0	16,9	25,6	32,1	100
1987	11,9	17,3	16,8	29,6	24,4	100	9,4	14,3	14,5	27,0	34,9	100
1990	10,0	17,4	16,9	29,4	26,3	100	8,1	14,1	14,5	27,0	36,3	100
2002	8,0	14,3	21,0	24,0	32,6	100	7,2	12,9	17,7	22,6	39,6	100
2005	7,4	12,5	20,4	25,1	34,6	100	6,6	11,4	17,5	24,0	40,6	100
2009	6,7	11,5	16,7	25,8	39,3	100	6,1	10,4	14,9	24,2	44,4	100
SPD												
1972	14,0	20,5	23,2	21,8	20,6	100	12,3	18,0	19,8	24,8	25,1	100
1976	13,3	17,6	21,6	23,9	23,7	100	11,5	14,9	18,2	25,5	30,0	100
1980	14,7	17,8	19,7	26,0	21,7	100	12,7	16,2	16,8	25,7	28,6	100
1983	12,7	16,8	18,0	28,1	24,5	100	11,0	15,4	15,4	26,2	32,1	100
1987	11,0	17,8	17,1	30,5	23,5	100	10,1	16,2	14,5	27,2	32,0	100
1990	10,8	21,9	18,7	27,2	21,4	100	10,6	20,6	16,7	24,7	27,4	100
2002	6,8	13,3	21,9	25,7	32,3	100	7,6	13,6	20,4	23,0	35,4	100
2005	8,3	11,3	21,1	28,6	30,7	100	7,8	11,7	19,8	26,3	34,4	100
2009	6,1	7,9	15,4	31,7	38,8	100	5,9	8,7	14,7	28,4	42,4	100
FDP												
1972	11,3	24,7	21,1	23,1	19,8	100	8,9	23,4	20,6	25,9	21,2	100
1976	12,1	21,4	25,4	22,5	18,7	100	11,2	21,6	22,7	23,4	21,0	100
1980	13,9	21,2	25,3	23,1	16,5	100	12,7	18,9	23,1	23,7	21,7	100
1983	10,1	16,6	24,0	27,5	21,8	100	10,0	16,3	21,5	25,7	26,6	100
1987	11,8	17,3	20,6	31,2	19,1	100	10,3	15,2	19,4	29,0	26,1	100
1990	12,3	19,8	20,0	31,4	16,6	100	9,8	17,3	18,7	30,1	24,1	100
2002	11,6	21,4	21,0	24,1	22,0	100	11,3	18,2	19,4	25,1	26,1	100
2005	9,6	18,8	22,3	24,1	25,1	100	9,2	17,0	20,5	25,9	27,4	100
2009	9,7	16,7	21,4	29,0	23,1	100	8,7	15,9	20,6	28,2	26,6	100
GRÜNE												
1980	43,1	26,1	14,4	9,6	6,8	100	33,8	25,6	15,8	15,7	9,1	100
1983	30,9	34,4	16,3	11,5	6,9	100	29,7	31,0	16,5	13,8	8,9	100
1987	20,7	37,7	20,7	14,2	6,7	100	21,5	37,7	19,1	14,1	7,6	100
1990	22,2	40,2	22,6	11,6	3,5	100	21,9	41,1	20,0	12,1	5,0	100
2002	11,3	21,1	31,6	24,6	11,4	100	10,5	20,4	32,3	23,0	13,8	100
2005	12,9	17,2	30,0	27,9	12,0	100	11,4	17,0	30,4	26,8	14,4	100
2009	11,0	14,6	24,6	35,4	14,4	100	12,7	15,1	24,4	33,5	14,3	100
DIE LINKE												
1990	19,3	31,7	22,5	14,1	12,4	100	20,7	32,8	19,0	13,8	13,8	100
2002	13,1	19,4	23,2	25,5	18,8	100	13,7	22,8	22,5	25,5	15,5	100
2005	8,3	10,7	22,5	34,7	23,8	100	9,1	15,3	24,6	31,5	19,5	100
2009	7,1	10,8	18,1	39,0	25,0	100	9,0	12,6	18,3	37,7	22,4	100
NPD												
2005	19,0	19,9	22,0	21,4	17,7	100	18,4	16,0	21,7	22,5	21,4	100
2009	19,3	19,8	19,8	22,8	18,4	100	18,6	21,0	19,4	24,8	16,3	100

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 6. Repräsentative Wahlstatistik der Bundestagswahl 2009

6.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1972

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr ¹⁾	Auf 100 Männer treffen ... Frauen								
		Wahl- berechtigte	Wähler	bei der Zweitstimmenabgabe						
				Ungültige	CSU	SPD	FDP	GRÜNE	DIE LINKE	NPD
18 bis unter 25	1972	96	96	135	100	95	82	x	x	27
	1976	99	95	74	94	99	103	x	x	44
	1980	97	94	96	90	99	109	72	x	38
	1983	96	94	124	92	99	93	86	x	35
	1987	101	95	94	92	97	84	109	x	37
	1990	98	94	79	94	102	79	108	41	x
	2002	96	95	141	95	132	81	106	63	x
	2005	94	90	55	97	107	80	109	70	45
	2009	98	96	67	105	99	72	158	91	39
25 bis unter 35	1972	98	97	115	100	95	98	x	x	35
	1976	98	99	84	100	96	112	x	x	45
	1980	98	99	102	95	105	107	90	x	52
	1983	97	96	97	97	104	92	81	x	41
	1987	98	97	131	97	96	85	105	x	33
	1990	96	94	114	94	97	88	112	39	x
	2002	97	99	112	96	120	70	111	71	x
	2005	97	100	122	100	119	75	121	91	37
	2009	99	100	99	106	111	77	141	83	43
35 bis unter 45	1972	98	98	91	103	93	101	x	x	41
	1976	99	99	103	101	96	99	x	x	41
	1980	99	98	105	97	98	109	100	x	49
	1983	97	97	116	99	98	84	91	x	37
	1987	98	97	86	101	89	91	97	x	44
	1990	97	94	88	100	92	93	97	32	x
	2002	96	97	62	90	110	76	117	59	x
	2005	96	98	100	94	107	77	125	69	46
	2009	99	99	102	104	97	78	135	73	40
45 bis unter 60	1972	136	133	196	143	123	116	x	x	63
	1976	129	126	128	131	122	116	x	x	52
	1980	116	114	124	116	114	123	150	x	44
	1983	108	107	107	112	106	88	108	x	47
	1987	103	101	97	107	94	90	104	x	43
	1990	101	99	121	107	94	96	115	37	x
	2002	98	97	97	100	105	86	107	61	x
	2005	98	98	105	105	105	90	118	58	49
	2009	100	100	87	110	91	79	129	69	44
60 oder mehr	1972	160	139	198	147	133	111	x	x	60
	1976	164	151	186	158	144	125	x	x	47
	1980	165	155	205	159	152	157	122	x	55
	1983	169	159	185	172	149	114	116	x	48
	1987	168	155	184	168	144	132	119	x	56
	1990	164	145	201	161	132	145	158	42	x
	2002	138	124	164	129	129	98	138	50	x
	2005	135	120	143	129	128	91	147	52	56
	2009	128	117	125	132	111	94	135	64	36
Insgesamt	1972	120	115	157	122	109	104	x	x	48
	1976	121	117	135	121	114	111	x	x	47
	1980	116	114	145	114	115	120	92	x	48
	1983	115	113	136	117	114	94	90	x	44
	1987	114	111	127	117	106	97	105	x	46
	1990	111	107	139	116	103	100	110	38	x
	2002	108	105	122	106	118	83	114	61	x
	2005	107	104	121	110	114	84	123	64	46
	2009	107	105	106	117	102	81	136	72	41

¹⁾ 1972 - 1990 ohne Stimmen der Briefwähler.

7. Bewerber zur Europawahl 2009

7.1 Bewerber und Ersatzbewerber nach Wahlvorschlägen und Herkunft

Wahlvorschlag	Bezeichnung der Liste ¹⁾	Bewerber und Ersatzbewerber				Ersatzbewerber zugleich Bewerber		
		insgesamt	davon			insgesamt	darunter aus Bayern	
			Bewerber	darunter aus Bayern	nur Ersatzbewerber			darunter aus Bayern
Bewerber insgesamt								
CSU	L	41	41	41	-	-	-	-
SPD	G	169	98	12	71	11	23	1
GRÜNE	G	25	25	1	-	-	-	-
FDP	G	125	125	13	-	-	-	-
ödp	G	103	103	59	-	-	-	-
REP	G	40	20	4	20	4	-	-
BP	G	63	63	63	-	-	11	11
Die Tierschutzpartei	G	16	16	1	-	-	-	-
DIE LINKE	G	30	30	2	-	-	-	-
FAMILIE	G	26	26	5	-	-	-	-
Volksabstimmung	G	10	10	3	-	-	-	-
DIE FRAUEN	G	4	4	2	-	-	-	-
PBC	G	11	11	2	-	-	-	-
CM	G	10	10	4	-	-	-	-
AUFBRUCH	G	19	19	15	-	-	-	-
DKP	G	31	31	4	-	-	-	-
BüSo	G	27	27	6	-	-	-	-
PSG	G	5	5	-	-	-	-	-
50Plus	G	12	10	5	2	-	-	-
AUF	G	22	11	2	11	2	-	-
DVU	G	11	11	1	-	-	-	-
DIE GRAUEN	G	36	36	1	-	-	-	-
DIE VIOLETTEN	G	15	15	4	-	-	-	-
EDE	G	10	10	2	-	-	-	-
FBI	G	15	15	1	-	-	-	-
VOLKSENTSCHEIDE	G	22	22	10	-	-	-	-
FW FREIE WÄHLER	G	67	59	26	8	4	2	-
Newropeans	G	8	8	-	-	-	-	-
PIRATEN	G	10	10	2	-	-	-	-
RRP	G	16	16	5	-	-	-	-
RENTNER	G	9	9	2	-	-	7	-
Insgesamt		1008	896	298	112	21	43	12
darunter Frauen								
CSU	L	14	14	14	-	-	-	-
SPD	G	58	42	6	16	2	9	1
GRÜNE	G	13	13	-	-	-	-	-
FDP	G	19	19	1	-	-	-	-
ödp	G	31	31	17	-	-	-	-
REP	G	6	2	-	4	2	-	-
BP	G	11	11	11	-	-	2	2
Die Tierschutzpartei	G	10	10	1	-	-	-	-
DIE LINKE	G	15	15	1	-	-	-	-
FAMILIE	G	7	7	1	-	-	-	-
Volksabstimmung	G	1	1	1	-	-	-	-
DIE FRAUEN	G	3	3	2	-	-	-	-
PBC	G	1	1	-	-	-	-	-
CM	G	4	4	3	-	-	-	-
AUFBRUCH	G	7	7	6	-	-	-	-
DKP	G	11	11	-	-	-	-	-
BüSo	G	13	13	2	-	-	-	-
PSG	G	1	1	-	-	-	-	-
50Plus	G	4	3	1	1	-	-	-
AUF	G	3	2	-	1	-	-	-
DVU	G	3	3	-	-	-	-	-
DIE GRAUEN	G	13	13	-	-	-	-	-
DIE VIOLETTEN	G	9	9	3	-	-	-	-
EDE	G	2	2	-	-	-	-	-
FBI	G	5	5	-	-	-	-	-
VOLKSENTSCHEIDE	G	4	4	2	-	-	-	-
FW FREIE WÄHLER	G	12	11	4	1	1	-	-
Newropeans	G	3	3	-	-	-	-	-
PIRATEN	G	-	-	-	-	-	-	-
RRP	G	1	1	1	-	-	-	-
RENTNER	G	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen		284	261	77	23	5	11	3

¹⁾ L = Liste für den Freistaat Bayern, G = Gemeinsame Liste für alle Länder.

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2009

7.2 Bewerber (ohne Ersatzbewerber) nach Wahlvorschlägen und Alter

Wahlvorschlag	Alter in Jahren												Bewerber	
	18	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75 oder älter	Anzahl	Durchschnittsalter
	bis unter													
	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75			
Bewerber insgesamt														
CSU	2	5	8	4	6	6	5	2	3	-	-	-	41	41
SPD	1	7	9	8	14	15	16	17	9	2	-	-	98	47
GRÜNE	1	4	2	3	-	2	6	5	1	1	-	-	25	45
FDP	8	17	12	12	21	14	11	8	10	6	5	1	125	44
ödp	3	2	5	11	16	21	16	14	7	4	2	2	103	48
REP	1	-	1	1	2	2	4	3	1	3	1	1	20	53
BP	6	3	2	2	5	10	8	6	11	6	2	2	63	50
Die Tierschutzpartei	-	-	1	3	1	-	3	-	3	2	2	1	16	55
DIE LINKE	1	2	2	3	3	3	10	5	-	1	-	-	30	47
FAMILIE	1	-	1	5	4	6	3	1	3	1	1	-	26	48
Volksabstimmung	-	-	-	1	-	-	1	1	1	1	2	3	10	65
DIE FRAUEN	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	-	-	4	56
PBC	-	-	1	1	3	2	-	-	2	2	-	-	11	49
CM	-	-	-	1	-	-	1	-	-	6	2	-	10	64
AUFBRUCH	1	-	1	1	2	2	1	3	4	2	2	-	19	54
DKP	2	-	-	2	2	3	5	9	5	3	-	-	31	53
BüSo	3	4	1	3	-	2	2	3	4	2	3	-	27	47
PSG	-	1	-	-	1	-	1	1	1	-	-	-	5	48
50Plus	-	-	-	-	-	-	2	1	2	3	1	1	10	63
AUF	-	-	-	1	3	3	3	1	-	-	-	-	11	47
DVU	-	-	2	1	1	3	-	2	2	-	-	-	11	48
DIE GRAUEN	-	1	1	3	6	5	2	4	5	6	-	3	36	54
DIE VIOLETTEN	-	-	-	2	2	2	5	1	1	2	-	-	15	52
EDE	-	-	1	-	2	2	1	1	-	1	-	2	10	54
FBI	-	-	-	2	1	2	2	2	5	1	-	-	15	54
VOLKSENTSCHEIDE	3	-	1	2	6	6	3	-	-	-	1	-	22	43
FW FREIE WÄHLER	1	2	-	5	11	9	6	12	6	2	5	-	59	51
Newropeans	-	1	1	1	-	2	1	2	-	-	-	-	8	45
PIRATEN	2	2	1	-	4	1	-	-	-	-	-	-	10	34
RRP	-	-	-	-	-	-	-	2	2	6	5	1	16	67
RENTNER	-	-	-	-	-	-	-	2	4	2	1	-	9	63
Insgesamt	36	51	53	78	116	125	118	108	93	66	35	17	896	49
darunter Frauen														
CSU	-	-	3	1	3	3	2	-	2	-	-	-	14	44
SPD	1	3	3	3	6	8	5	8	4	1	-	-	42	47
GRÜNE	-	3	1	-	-	-	5	2	1	1	-	-	13	46
FDP	-	2	2	3	2	1	4	2	2	1	-	-	19	46
ödp	2	-	4	2	2	5	6	4	3	1	2	-	31	48
REP	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	54
BP	3	-	1	1	-	4	1	-	-	1	-	-	11	40
Die Tierschutzpartei	-	-	1	-	1	-	1	-	3	1	2	1	10	60
DIE LINKE	-	1	1	1	2	2	6	2	-	-	-	-	15	47
FAMILIE	-	-	1	2	-	1	3	-	-	-	-	-	7	45
Volksabstimmung	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	51
DIE FRAUEN	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	3	58
PBC	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	60
CM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	4	68
AUFBRUCH	-	-	-	1	-	1	1	1	1	1	1	-	7	56
DKP	-	-	-	1	1	1	3	2	2	1	-	-	11	54
BüSo	3	2	1	1	-	1	1	-	3	-	1	-	13	41
PSG	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	52
50Plus	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	3	61
AUF	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	48
DVU	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	3	49
DIE GRAUEN	-	1	-	1	-	2	1	1	3	3	-	1	13	56
DIE VIOLETTEN	-	-	-	1	2	2	2	-	-	2	-	-	9	51
EDE	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	45
FBI	-	-	-	1	-	-	1	1	2	-	-	-	5	55
VOLKSENTSCHEIDE	-	-	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	4	41
FW FREIE WÄHLER	-	-	-	1	3	2	1	3	1	-	-	-	11	49
Newropeans	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	3	56
PIRATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RRP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	72
RENTNER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	9	12	20	21	25	36	49	30	30	19	8	2	261	49

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2009

7.3 Bewerber nach Wahlvorschlägen seit 1984

Wahlvorschlag	Bewerber											
	1984		1989		1994		1999		2004		2009	
	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern	insg.	darunter aus Bayern
Bewerber												
CSU	19	19	20	20	30	30	33	33	39	39	41	41
SPD	78	12	78	12	89	16	93	14	97	11	98	12
GRÜNE	18	3	20	2	22	5	24	1	25	1	25	1
FDP	189	18	209	26	189	28	129	18	167	19	125	13
ödp	32	14	69	26	92	26	79	35	107	50	103	59
REP	x	x	20	5	25	5	20	4	15	2	20	4
BP	10	10	10	9	10	9	10	9	10	10	63	63
Die Tierschutzpartei	x	x	x	x	x	x	9	2	9	-	16	1
DIE LINKE	x	x	x	x	18	1	14	1	14	1	30	2
FAMILIE	x	x	x	x	x	x	x	x	16	1	26	5
Volksabstimmung	x	x	x	x	x	x	x	x	6	-	10	3
DIE FRAUEN	x	x	x	x	x	x	8	1	13	2	4	2
PBC	x	x	x	x	13	-	27	3	12	1	11	2
CM	x	x	10	2	8	1	10	-	12	3	10	4
AUFBRUCH	x	x	x	x	x	x	x	x	32	25	19	15
DKP	x	x	77	12	x	x	x	x	34	3	31	4
BüSo	x	x	54	9	11	2	52	9	86	14	27	6
PSG	x	x	x	x	x	x	x	x	6	-	5	-
50Plus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10	5
AUF	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	11	2
DVU	x	x	24	8	x	x	x	x	x	x	11	1
DIE GRAUEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	36	1
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15	4
EDE	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10	2
FBI	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15	1
VOLKSENTSCHIED	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	22	10
FW FREIE WÄHLER	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	59	26
Newropeans	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	8	-
PIRATEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	10	2
RRP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	16	5
RENTNER	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	9	2
Sonstige	255	56	200	75	326	32	274	63	96	17	-	-
Insgesamt	601	132	791	206	833	155	782	193	796	199	896	298
darunter Frauen												
CSU	4	4	6	6	8	8	10	10	14	14	14	14
SPD	22	4	29	6	33	5	33	5	36	4	42	6
GRÜNE	5	1	10	1	11	3	12	-	13	-	13	-
FDP	31	4	53	7	51	6	28	2	35	5	19	1
ödp	6	2	14	8	28	6	23	15	26	12	31	17
REP	x	x	5	3	2	-	2	-	2	-	2	-
BP	2	2	4	3	1	1	2	2	-	-	11	11
Die Tierschutzpartei	x	x	x	x	x	x	5	1	5	-	10	1
DIE LINKE	x	x	x	x	9	-	7	-	7	-	15	1
FAMILIE	x	x	x	x	x	x	x	5	1	7	7	1
Volksabstimmung	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	1	1
DIE FRAUEN	x	x	x	x	x	x	8	1	13	2	3	2
PBC	x	x	x	x	3	-	6	-	2	-	1	-
CM	x	x	2	-	1	-	2	-	5	2	4	3
AUFBRUCH	x	x	x	x	x	x	x	x	16	13	7	6
DKP	x	x	41	7	x	x	x	x	11	-	11	-
BüSo	x	x	13	2	4	1	12	1	23	4	13	2
PSG	x	x	x	x	x	x	x	x	2	-	1	-
50Plus	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3	1
AUF	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2	-
DVU	x	x	4	2	x	x	x	x	x	x	3	-
DIE GRAUEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	13	-
DIE VIOLETTEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	9	3
EDE	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2	-
FBI	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	5	-
VOLKSENTSCHIED	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4	2
FW FREIE WÄHLER	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	11	4
Newropeans	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3	-
PIRATEN	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-
RRP	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1
RENTNER	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-
Sonstige	70	9	72	33	84	7	100	21	15	-	-	-
Zusammen	140	26	253	78	235	37	250	58	230	57	261	77

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2009

**7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber
mit Wohnsitz in Bayern**

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Wahlvorschlag	Platzziffer	
			Bewerber	Ersatzbewerber
1	Albert, Dr. Andrea	CSU	21	-
2	Blau, Gudula	DIE VIOLETTEN	2	-
3	Borchert-Bösele, Monika	SPD	32	-
4	Breitenfellner, Cordula	FW FREIE WÄHLER	48	-
5	Brückmann, Sabine	SPD	62	-
6	Burger, Hildegard	SPD	47	-
7	Engelschall, Christine	Die Tierschutzpartei	4	-
8	Ewert, Monika	REP	-	3
9	Fackler-Plump, Hannelore	BüSo	12	-
10	Fellner, Barbara	CSU	23	-
11	Floegel-Ranoarivony, Elvira	ödp	85	-
12	Füchsle, Irmgard	RRP	15	-
13	Gaba, Irina	BP	25	-
14	Gilbert, Uta	BP	3	-
15	Grimm, Gisela	BP	12	-
16	Gruber, Gabriele	CSU	26	-
17	Haimerl, Barbara	CSU	13	-
18	Hartmann, Birgit	BP	28	3
19	Helm, Jutta	ödp	73	-
20	Herzog, Martje	AUFBRUCH	15	-
21	Hirsch, Nadja	FDP	9	-
22	Hohlmeier, Monika	CSU	6	-
23	Hunner, Jelica	BP	33	-
24	Hutten, Karin	AUFBRUCH	18	-
25	Inselmann, Petra	ödp	96	-
26	Kästner, Doris	Volksabstimmung	2	-
27	Klaus, Gisela	50Plus	10	-
28	Klein, Rosalinde	CM	6	-
29	Korcian, Eva	BP	35	-
30	Krampfl, Doris	ödp	38	-
31	Kuljak, Biljana	FW FREIE WÄHLER	-	8
32	Kumpf, Sinaida	SPD	91	-
33	Laurer, Theresia	FW FREIE WÄHLER	36	-
34	Lerchenfeld Freifrau von, Walburga	CSU	15	-
35	Maas, Heike	CSU	19	-
36	Madlener, Gisela	AUFBRUCH	10	-
37	Mansury, Homaira	SPD	54	23
38	Miehling, Andrea	BP	39	-
39	Mörtel, Edith	DIE VIOLETTEN	14	-
40	Neumayer, Anja	BP	41	-
41	Niebler, Dr. Angelika	CSU	2	-
42	Och, Tanja	ödp	57	-
43	Ohly, Ingrid	ödp	63	-
44	Olbrich-Krakowitz, Gabriele	ödp	28	-
45	Opel, Carolin	CSU	12	-
46	Pauli, Dr. Gabriele	FW FREIE WÄHLER	1	-
47	Payer-Pechan, Adelheid	FW FREIE WÄHLER	59	-
48	Pfisterer, Tanja	ödp	26	-
49	Pfleger, Christine	AUFBRUCH	9	-
50	Rackl, Adelheid	CSU	22	-

Noch: 7. Bewerber zur Europawahl 2009

Noch: 7.4 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber und Ersatzbewerber mit Wohnsitz in Bayern

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Wahlvorschlag	Platzziffer	
			Bewerber	Ersatzbewerber
51	Reuther, Elvira	VOLKSENTSCHEIDE	3	-
52	Roider, Elisabeth	ödp	102	-
53	Rottmann-Börner, Rosina	ödp	58	-
54	Rouault, Birgit	ödp	98	-
55	Scheidle-Horkel, Irmela	DIE VIOLETTEN	5	-
56	Scheiner, Ana	AUFBRUCH	3	-
57	Scherbaum, Sabine	DIE FRAUEN	1	-
58	Schilling, Heidi	ödp	37	-
59	Schimmer-Göresz, Gabriela	ödp	51	-
60	Schmidtsdorff-Aicher, Renate	DIE FRAUEN	3	-
61	Schnabel, Gertrud	ödp	89	-
62	Schnerr, Ursula	AUFBRUCH	8	-
63	Schwarz, Dr. Caroline	BP	53	-
64	Schwarz, Maria	CM	8	-
65	Siade, Waltraud	VOLKSENTSCHEIDE	12	-
66	Sigolotto, Claudia	SPD	-	40
67	Sikora, Kosima	FAMILIE	2	-
68	Sporrer-Dorner, Christine	CSU	36	-
69	Stauner, Dr. Gabriele	CSU	9	-
70	Stoll, Elisabeth	CM	10	-
71	Stvrtecky, Anna	SPD	-	15
72	Summerer, Christa	BP	57	10
73	Tesche, Elisabeth	ödp	67	-
74	Thanbichler, Agnes	ödp	41	-
75	Tiedens, Dr. Martina	DIE LINKE	21	-
76	Walter von, Mechthild	ödp	13	-
77	Weczerek, Sonja	REP	-	8
78	Weinmann, Ingrid	BP	60	-
79	Weisgerber, Dr. Anja	CSU	3	-
80	Westphal, Kerstin	SPD	15	-
81	Winkler, Caroline	CSU	20	-
82	Zuse, Sabine	BüSo	27	-

8. Abgeordnete der Europawahl 2009

8.1 Abgeordnete nach Parteien und Altersgruppen

(Stand der Wahl)

Partei	Altersgruppe in Jahren								Abgeordnete	
	18	25	30	40	50	60	65	70 oder älter	Anzahl	Durch- schnittsalter
	bis unter									
25	30	40	50	60	65	70				
Abgeordnete										
CDU	-	-	3	8	12	8	3	-	34	54
SPD	-	-	2	6	11	4	-	-	23	52
GRÜNE	-	3	1	1	8	1	-	-	14	47
FDP	-	-	5	4	1	1	1	-	12	45
CSU	-	-	3	3	1	1	-	-	8	44
DIE LINKE	-	-	-	-	7	-	1	-	8	55
Insgesamt	-	3	14	22	40	15	5	-	99	50
darunter Frauen										
CDU	-	-	-	2	2	3	1	-	8	56
SPD	-	-	-	4	4	2	-	-	10	53
GRÜNE	-	2	-	-	4	1	-	-	7	45
FDP	-	-	3	1	1	-	-	-	5	41
CSU	-	-	1	2	-	-	-	-	3	42
DIE LINKE	-	-	-	-	4	-	-	-	4	52
Zusammen	-	2	4	9	15	6	1	-	37	50

Noch: 8. Abgeordnete der Europawahl 2009

8.2 Abgeordnete nach Parteien seit 1979

(Stand der Wahl)

Wahljahr	Insgesamt	davon						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	CSU	DIE LINKE	REP
Abgeordnete								
1979	78	32	34	–	4	8	x	x
1984	78	32	32	7	–	7	x	x
1989	78	24	30	7	4	7	x	6
1994	99	39	40	12	–	8	–	–
1999	99	43	33	7	–	10	6	–
2004	99	40	23	13	7	9	7	–
2009	99	34	23	14	12	8	8	–
darunter Frauen								
1979	12	3	7	–	1	1	x	x
1984	16	4	8	3	–	1	x	x
1989	23	5	11	4	1	1	x	1
1994	35	10	17	6	–	2	–	–
1999	37	12	14	4	–	4	3	–
2004	31	8	9	7	1	2	4	–
2009	37	8	10	7	5	3	4	–

8.3 Abgeordnete mit Wohnsitz in Bayern nach Parteien seit 1979

(Stand: 30.06.2009, einschl. Listennachfolger)

Wahljahr	Insgesamt	davon						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	CSU	DIE LINKE	REP
Abgeordnete								
1979	14	x	5	–	1	8	x	x
1984	12	x	5	–	–	7	x	x
1989	16	x	4	1	1	7	x	3
1994	14	x	5	1	–	8	–	–
1999	14	x	3	1	–	10	–	–
2004	11	x	2	–	–	9	–	–
2009	14	x	3	1	1	8	1	–
darunter Frauen								
1979	2	x	1	–	–	1	x	x
1984	3	x	2	–	–	1	x	x
1989	4	x	1	–	–	2	x	1
1994	4	x	2	–	–	2	–	–
1999	4	x	1	–	–	3	–	–
2004	4	x	1	–	–	3	–	–
2009	5	x	1	–	1	3	–	–

Noch: 8. Abgeordnete der Europawahl 2009

8.4 Namensverzeichnis der weiblichen Abgeordneten mit Wohnsitz in Bayern

(Stand: 30.06.2009)

Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag
1	Hirsch, Nadja	FDP
2	Hohlmeier, Monika	CSU
3	Niebler, Angelika	CSU
4	Weisgerber, Dr. Anja	CSU
5	Westphal, Kerstin	SPD

9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009

9.1 Wahlberechtigte, Wähler und Nichtwähler nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Wahlberechtigte			Wähler mit Abstimmvermerk	Nichtwähler ¹⁾
	insgesamt	ohne	mit		
		Wahrscheinvermerk			
Männer					
18 bis unter 25	9,8	10,2	7,3	6,6	12,1
25 bis unter 35	14,1	14,7	10,0	9,9	17,3
35 bis unter 45	18,2	18,6	15,4	15,9	20,1
45 bis unter 60	28,4	28,5	27,8	28,8	28,3
60 oder mehr	29,5	28,0	39,6	38,8	22,2
Zusammen	100	100	100	100	100
Frauen					
18 bis unter 25	8,7	9,0	6,8	5,9	10,5
25 bis unter 35	13,1	13,6	9,3	9,6	15,6
35 bis unter 45	16,7	17,0	15,0	14,6	18,1
45 bis unter 60	26,3	26,3	25,9	27,6	25,7
60 oder mehr	35,2	34,0	42,9	42,3	30,1
Zusammen	100	100	100	100	100

9.2 Stimmabgabe der Männer und Frauen nach Altersgruppen in %

Altersgruppe von ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							Sonstige
	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	REP	DKP	
Männer								
18 bis unter 25	37,1	12,7	13,2	11,2	2,8	2,7	0,1	20,1
25 bis unter 35	39,2	9,9	14,3	14,3	2,9	2,5	0,1	16,8
35 bis unter 45	39,6	10,5	15,3	12,7	3,0	2,2	0,1	16,5
45 bis unter 60	40,0	13,3	13,9	10,2	4,4	2,0	0,1	16,1
60 oder mehr	57,8	15,6	4,6	6,8	2,6	1,2	0,0	11,4
Zusammen	46,7	13,4	10,5	9,7	3,2	1,8	0,1	14,6
Frauen								
18 bis unter 25	34,7	13,7	21,6	9,0	2,5	1,0	0,0	17,4
25 bis unter 35	39,4	11,3	18,1	12,1	1,9	1,1	0,0	16,0
35 bis unter 45	36,7	10,6	20,8	10,4	1,9	1,0	0,0	18,5
45 bis unter 60	41,5	12,7	17,4	9,0	2,2	1,0	0,0	16,1
60 oder mehr	61,8	14,7	5,2	6,6	1,1	0,6	0,0	9,9
Zusammen	49,0	13,2	13,0	8,5	1,7	0,8	0,0	13,9

¹⁾ Wahlberechtigte ohne Abstimm- oder Wahrscheinvermerk.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009

9.3 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Altersgruppen in %

Partei	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern der Altersgruppe von ... Jahren					60 oder mehr
	18	25	35	45	bis unter	
	25	35	45	60		
Männer						
CSU	5,2	8,5	13,4	24,2		48,8
SPD	6,1	7,4	12,4	28,0		46,0
GRÜNE	8,2	13,8	23,1	37,5		17,4
FDP	7,5	14,8	20,7	29,4		27,6
DIE LINKE	5,7	9,0	14,8	38,9		31,6
REP	9,5	13,7	19,4	31,1		26,3
DKP	14,6	9,8	14,6	46,3		14,6
Sonstige	8,9	11,5	17,8	31,0		30,7
Zusammen	6,5	10,1	15,8	28,2		39,5
Frauen						
CSU	4,3	7,7	10,9	22,9		54,3
SPD	6,3	8,2	11,7	25,9		48,0
GRÜNE	10,0	13,3	23,2	36,1		17,4
FDP	6,4	13,6	17,8	28,7		33,4
DIE LINKE	9,0	10,9	16,5	35,9		27,7
REP	7,4	12,9	17,2	31,9		30,5
DKP	0,0	14,3	7,1	42,9		35,7
Sonstige	7,6	11,0	19,4	31,3		30,7
Zusammen	6,0	9,5	14,5	26,9		43,0

9.4 Wahlbeteiligung der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Altersgruppe in Jahren					Zusammen
	18	25	35	45	60 oder mehr	
	bis unter					
	25	35	45	60		
Männer						
1979	44,2	45,0	52,5	61,9	69,2	55,8
1984	32,5	33,0	36,6	47,6	58,7	42,7
1989	51,8	51,2	55,8	63,1	70,6	59,3
1994	47,1	46,0	51,0	57,3	64,2	54,0
1999	31,4	30,7	35,3	43,8	54,9	41,2
2004	29,5	31,3	35,4	40,3	51,0	39,9
2009	29,7	30,3	37,1	43,1	57,0	43,0
Frauen						
1979	42,7	44,9	53,8	60,8	63,0	55,6
1984	30,6	31,7	37,0	47,7	52,8	42,8
1989	46,2	48,6	55,2	62,2	61,5	56,5
1994	44,8	45,0	51,8	56,9	54,9	52,0
1999	28,3	30,4	36,3	43,8	47,0	40,0
2004	28,0	31,3	35,4	40,0	46,1	38,9
2009	29,5	30,2	36,6	42,7	50,0	41,4

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009

9.5 Wahlentscheid der Männer und Frauen nach Altersgruppen in % seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60			25	35	45	60		
Stimmen in %												
CSU												
1979	55,8	56,7	62,0	62,0	62,9	60,8	56,0	58,8	64,7	64,6	66,3	63,7
1984	48,9	46,5	54,8	57,9	60,1	55,3	48,2	47,8	58,6	60,8	63,6	58,8
1989	35,8	34,1	38,7	45,4	49,3	42,0	36,7	35,2	44,0	51,7	59,0	49,0
1994	39,4	36,9	40,0	49,4	57,2	46,4	35,9	35,3	41,0	54,0	63,4	50,4
1999	62,1	59,3	56,2	60,8	68,1	62,3	58,5	55,6	53,7	63,2	71,3	63,5
2004	48,4	51,5	49,3	51,8	65,8	56,3	44,3	46,8	45,1	52,3	67,5	56,3
2009	37,1	39,2	39,6	40,0	57,8	46,7	34,7	39,4	36,7	41,5	61,8	49,0
SPD												
1979	30,1	31,8	29,7	31,5	31,5	31,0	31,2	30,5	27,3	29,2	28,6	29,0
1984	25,0	26,9	28,4	30,6	29,5	28,7	26,1	28,2	27,7	28,7	28,3	28,1
1989	21,3	23,4	25,5	25,1	24,2	24,2	24,3	25,4	25,9	24,7	23,9	24,7
1994	19,1	22,9	25,3	26,0	23,6	24,0	20,6	24,9	26,5	24,6	22,9	24,1
1999	16,1	18,3	21,7	24,3	24,6	22,5	19,4	20,5	22,9	23,6	22,9	22,6
2004	11,1	10,0	12,7	17,3	18,7	15,7	13,0	11,4	12,5	16,3	18,3	15,7
2009	12,7	9,9	10,5	13,3	15,6	13,4	13,7	11,3	10,6	12,7	14,7	13,2
GRÜNE												
1979	8,4	5,2	2,6	1,6	1,0	2,9	7,5	4,5	2,4	1,9	0,9	2,5
1984	16,9	17,4	8,0	3,5	2,4	7,5	16,3	14,9	6,3	3,7	1,9	5,9
1989	13,6	15,9	10,4	3,6	1,0	7,5	17,3	19,4	11,0	4,3	1,3	7,9
1994	13,8	15,8	13,1	5,0	1,3	8,4	17,6	20,2	14,5	5,8	1,7	9,3
1999	7,8	10,9	11,5	6,1	1,2	6,3	10,4	12,6	13,8	6,2	1,5	6,7
2004	18,6	17,2	18,2	13,5	3,6	11,5	22,8	20,8	23,0	15,0	4,0	12,9
2009	13,2	14,3	15,3	13,9	4,6	10,5	21,6	18,1	20,8	17,4	5,2	13,0
FDP												
1979	4,5	5,3	4,9	4,0	3,6	4,3	4,6	5,6	5,2	3,8	3,6	4,3
1984	3,3	4,3	5,0	4,2	4,1	4,2	2,9	3,0	3,7	3,4	3,3	3,3
1989	4,5	4,1	4,0	4,1	2,8	3,8	4,4	3,6	4,1	4,0	3,0	3,6
1994	4,1	3,9	3,4	3,5	1,9	3,2	4,5	3,8	3,8	3,7	2,2	3,3
1999	2,8	2,7	2,1	2,3	1,3	2,0	2,5	1,8	1,6	1,7	1,0	1,5
2004	7,1	7,9	5,0	4,7	3,6	4,9	5,7	5,3	3,9	4,1	2,8	3,7
2009	11,2	14,3	12,7	10,2	6,8	9,7	9,0	12,1	10,4	9,0	6,6	8,5
DIE LINKE												
1994	1,0	0,8	0,6	0,3	0,2	0,5	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	0,3
1999	2,1	1,4	1,4	0,9	0,5	1,0	1,3	0,9	0,7	0,6	0,2	0,5
2004	1,6	1,3	1,3	1,6	0,8	1,2	1,3	0,9	0,7	0,8	0,3	0,6
2009	2,8	2,9	3,0	4,4	2,6	3,2	2,5	1,9	1,9	2,2	1,1	1,7
REP												
1989	18,4	17,8	18,3	18,9	18,9	18,5	10,3	10,5	11,4	11,7	9,7	10,7
1994	8,7	8,8	8,6	9,0	10,7	9,3	4,4	3,9	4,1	4,6	4,9	4,5
1999	3,3	2,4	2,9	2,7	2,6	2,7	1,5	1,3	1,3	1,1	1,2	1,2
2004	3,2	3,2	3,3	3,0	2,4	2,9	1,6	1,8	1,7	1,6	1,2	1,5
2009	2,7	2,5	2,2	2,0	1,2	1,8	1,0	1,1	1,0	1,0	0,6	0,8

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009

9.6 Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen in % seit 1979

Wahljahr ¹⁾	Männer						Frauen					
	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen	18	25	35	45	60 oder älter	Zu- sammen
	bis unter						bis unter					
	25	35	45	60	25	35	45	60				
Stimmen in %												
CSU												
1979	10,7	13,9	20,4	27,2	27,8	100	8,2	11,4	17,4	27,5	35,5	100
1984	10,4	12,7	15,3	30,2	31,5	100	7,6	9,9	13,1	27,2	42,2	100
1989	10,3	15,2	14,7	30,0	29,7	100	7,4	11,4	12,8	27,0	41,4	100
1994	7,4	15,5	15,6	29,0	32,5	100	5,4	12,1	13,4	26,8	42,3	100
1999	6,7	13,6	16,9	25,8	37,0	100	5,1	11,3	14,8	24,5	44,3	100
2004	5,8	10,3	17,1	22,9	43,9	100	4,7	8,8	14,2	22,0	50,2	100
2009	5,2	8,5	13,4	24,2	48,8	100	4,3	7,7	10,9	22,9	54,3	100
SPD												
1979	11,3	15,3	19,2	27,0	27,2	100	10,0	13,0	16,1	27,3	33,6	100
1984	10,2	14,1	15,3	30,7	29,7	100	8,7	12,2	12,9	26,9	39,3	100
1989	10,7	18,2	16,8	28,9	25,4	100	9,8	16,4	14,9	25,7	33,3	100
1994	6,9	18,6	19,1	29,5	25,8	100	6,5	17,9	18,1	25,6	32,0	100
1999	4,8	11,6	18,0	28,5	37,0	100	4,8	11,8	17,7	25,6	40,1	100
2004	4,8	7,2	15,9	27,5	44,7	100	4,9	7,7	14,1	24,6	48,7	100
2009	6,1	7,4	12,4	28,0	46,0	100	6,3	8,2	11,7	25,9	48,0	100
GRÜNE												
1979	33,2	26,1	17,6	14,0	9,1	100	27,9	22,3	16,9	20,6	12,3	100
1984	26,3	34,7	16,4	13,5	9,1	100	26,0	30,8	14,2	16,4	12,6	100
1989	21,9	39,5	21,9	13,2	3,5	100	21,7	39,0	19,8	13,9	5,6	100
1994	14,4	36,8	28,4	16,4	4,0	100	14,4	37,7	25,8	15,8	6,3	100
1999	8,3	24,8	34,4	25,9	6,5	100	8,6	24,3	35,8	22,8	8,6	100
2004	10,9	16,9	31,0	29,4	11,8	100	10,6	17,0	31,7	27,5	13,1	100
2009	8,2	13,8	23,1	37,5	17,4	100	10,0	13,3	23,2	36,1	17,4	100
FDP												
1979	12,1	18,4	22,9	24,4	22,2	100	9,9	16,1	20,9	24,3	28,8	100
1984	9,2	15,3	18,5	28,6	28,3	100	8,2	10,9	14,7	26,8	39,4	100
1989	14,3	20,1	16,6	30,3	18,7	100	12,0	15,6	15,8	28,4	28,2	100
1994	11,0	24,0	19,3	29,9	15,8	100	10,5	19,8	19,2	28,5	22,0	100
1999	9,3	19,0	19,3	30,2	22,2	100	9,4	15,8	18,6	28,8	27,4	100
2004	9,7	18,2	20,2	24,1	27,8	100	9,1	15,0	18,5	25,8	31,6	100
2009	7,5	14,8	20,7	29,4	27,6	100	6,4	13,6	17,8	28,7	33,4	100
DIE LINKE												
1994	17,3	32,1	23,9	15,8	10,9	100	14,7	30,6	27,6	16,8	10,3	100
1999	13,6	19,5	25,5	24,1	17,4	100	13,0	22,7	23,8	26,0	14,6	100
2004	8,8	12,5	21,4	32,7	24,6	100	12,1	15,7	20,0	32,1	20,0	100
2009	5,7	9,0	14,8	38,9	31,6	100	9,0	10,9	16,5	35,9	27,7	100
REP												
1989	12,1	18,0	15,7	28,3	25,8	100	9,6	15,7	15,3	28,3	31,2	100
1994	8,1	18,5	16,7	26,4	30,3	100	7,5	15,0	14,9	25,9	36,7	100
1999	8,2	12,7	20,0	26,5	32,5	100	6,8	13,7	19,2	22,4	37,9	100
2004	7,4	12,4	22,4	26,4	31,4	100	6,5	12,9	20,7	25,4	34,4	100
2009	9,5	13,7	19,4	31,1	26,3	100	7,4	12,9	17,2	31,9	30,5	100

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

Noch: 9. Repräsentative Wahlstatistik der Europawahl 2009

9.7 Zahlenverhältnis der Männer und Frauen nach Altersgruppen seit 1979

Altersgruppe von ... Jahren	Wahl- jahr ¹⁾	Auf 100 Männer treffen ... Frauen								
		Wahl- berechtigte	Wähler	bei der Stimmabgabe						
				Ungültige	CSU	SPD	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	REP
18 bis unter 25	1979	96	93	66	93	96	82	94	x	x
	1984	98	93	78	91	96	89	81	x	x
	1989	101	89	112	91	102	113	88	x	50
	1994	99	94	144	86	102	120	106	50	48
	1999	99	89	110	84	107	119	80	55	40
	2004	102	97	62	87	111	117	77	76	49
	2009	96	95	107	89	103	156	77	86	37
25 bis unter 35	1979	97	97	77	100	93	84	101	x	x
	1984	97	93	72	96	98	80	65	x	x
	1989	97	93	105	96	100	113	81	x	54
	1994	97	95	76	91	104	122	92	56	42
	1999	99	98	129	92	109	113	65	67	53
	2004	102	102	88	91	114	121	68	70	58
	2009	100	100	102	98	111	123	82	65	44
35 bis unter 45	1979	97	100	80	104	92	94	105	x	x
	1984	97	98	68	105	96	78	72	x	x
	1989	97	97	107	110	99	103	99	x	61
	1994	97	98	94	101	103	108	111	68	46
	1999	97	100	111	95	106	120	76	53	47
	2004	98	97	84	89	95	123	75	52	51
	2009	99	98	68	87	95	128	77	60	42
45 bis unter 60	1979	120	118	106	124	110	144	114	x	x
	1984	106	106	71	111	100	110	86	x	x
	1989	102	101	103	115	99	120	98	x	53
	1994	100	99	75	109	94	115	106	63	51
	1999	100	100	83	104	97	102	75	62	41
	2004	102	101	86	103	96	113	88	54	53
	2009	100	99	85	102	94	122	87	50	48
60 oder mehr	1979	163	149	169	156	134	133	149	x	x
	1984	174	156	161	166	150	124	127	x	x
	1989	168	148	172	177	146	186	157	x	76
	1994	160	137	121	153	134	188	154	56	63
	1999	147	126	169	131	117	152	96	48	57
	2004	132	119	136	122	117	134	93	45	61
	2009	129	113	106	120	106	127	108	47	55
Insgesamt	1979	117	117	127	122	109	98	115	x	x
	1984	116	116	97	124	114	90	91	x	x
	1989	114	109	130	127	111	115	104	x	63
	1994	112	108	98	117	108	119	111	59	52
	1999	111	108	133	110	108	115	78	57	49
	2004	110	107	110	107	107	120	82	55	56
	2009	108	104	93	108	101	127	90	54	47

¹⁾ 1979 - 1999 ohne Stimmen der Briefwähler.

10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008

10.1 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und bei der Wahl der Landräte am 2. März 2008

Wahlvorschlag	Erste Bürgermeister/Oberbürgermeister			Landräte
	insgesamt	davon		insgesamt
		kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	
Bewerber				
CSU	147	14	133	55
SPD	137	16	121	51
GRÜNE	56	14	42	35
Sonstige	258	44	214	96
davon				
sonstige Parteien	52	23	29	42
gemeinsame Wahlvorschläge	48	6	42	16
Wählergruppen	158	15	143	38
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	30	8	22	18
ödp	13	9	4	11
REP	5	3	2	9
BP	1	–	1	3
DIE LINKE	2	2	–	1
übrige Parteien	1	1	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	14	2	12	6
SPD und andere	9	–	9	–
GRÜNE und andere	7	1	6	2
FDP und andere	8	–	8	1
ödp und andere	5	2	3	6
REP und andere	–	–	–	–
BP und andere	–	–	–	–
DIE LINKE und andere	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	5	1	4	1
Insgesamt	598	88	510	237
darunter Frauen				
CSU	20	3	17	2
SPD	24	3	21	14
GRÜNE	23	5	18	12
Sonstige	50	12	38	15
davon				
sonstige Parteien	15	8	7	5
gemeinsame Wahlvorschläge	10	3	7	5
Wählergruppen	25	1	24	5
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	9	4	5	1
ödp	4	3	1	2
REP	1	–	1	1
BP	–	–	–	–
DIE LINKE	1	1	–	1
übrige Parteien	–	–	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	2	1	1	–
SPD und andere	1	–	1	–
GRÜNE und andere	1	–	1	1
FDP und andere	3	–	3	–
ödp und andere	1	1	–	4
REP und andere	–	–	–	–
BP und andere	–	–	–	–
DIE LINKE und andere	–	–	–	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	2	1	1	–
Zusammen	117	23	94	43

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008

10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 2. März 2008

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
1	161 000 Ingolstadt, Krfr. St	Bulling-Schröter, Eva	DIE LINKE
2	161 000 Ingolstadt, Krfr. St	Ernst, Christel	FDP
3	161 000 Ingolstadt, Krfr. St	Kleine, Petra	GRÜNE
4	163 000 Rosenheim, Krfr. St	Bauer, Gabriele	CSU
5	163 000 Rosenheim, Krfr. St	Leicht, Gabriele	SPD
6	171 113 Burgkirchen a.d.Alz	Burggraf, Rita	Freie Wähler
7	173 126 Geretsried, St	Irmer, Cornelia	Cornelia Irmer-Einf.besser/Fr.Wähler/SPD
8	174 126 Karlsfeld	Hofner, Mechthild	Bündnis für Karlsfeld
9	175 122 Grafring b.München, St	Offenwanger, Regina	SPD
10	175 132 Vaterstetten	Marx, Nina	SPD/GRÜNE/FW-BI
11	176 126 Gaimersheim, M	Mickel, Andrea	SPD
12	177 115 Dorfen, St	Meister, Michaela	SPD
13	177 117 Erding, St	Bendl, Roswitha	ödp
14	177 117 Erding, St	Sporrer, Inge	REP
15	178 143 Moosburg a.d.Isar, St	Meinelt, Anita	CSU
16	178 145 Neufahrn b.Freising	Bosse, Claudia	GRÜNE
17	178 145 Neufahrn b.Freising	Frommhold-Buhl, Beate	SPD
18	179 121 Fürstenfeldbruck, GKSt	Fröhlich, Gabriele	Freie Wählerschaft e.V.
19	179 123 Germering, GKSt	Radykewicz, Michaela	GRÜNE
20	179 134 Maisach	Huttenloher, Sylvia	GRÜNE
21	179 142 Olching	Jaschke, Dr. Ingrid	GRÜNE
22	180 117 Garmisch-Partenkirchen, M	Meierhofer, Dr. Sigrid	SPD
23	183 128 Mühldorf a.Inn, St	Preisinger-Sontag, Ilse	CSU
24	183 148 Waldkraiburg, St	Engelmann, Susanne	SPD
25	184 119 Garching b.München, St	Behler, Henrika	Bürger für Garching
26	184 119 Garching b.München, St	Gabor, Hannelore	CSU
27	184 120 Gräfelfing	Plank-Schwab, Heidi	SPD
28	184 120 Gräfelfing	Schaber, Petra	Interessengemeinschaft Gartenstadt
29	184 131 Kirchheim b.München	Merten-Wente, Susanne	CSU
30	184 131 Kirchheim b.München	Oswald, Susanne	FDP
31	184 131 Kirchheim b.München	Wieching, Dagmar	LWK
32	184 135 Oberschleißheim	Ziegler, Elisabeth	SPD
33	184 138 Planegg	Detsch, Annemarie	SPD
34	184 145 Taufkirchen	Berger, Ingrid	Wahlinitiative 2008 Bürgerbeteiligung
35	184 148 Unterhaching	Deindörfer, Elisabeth	CSU
36	184 148 Unterhaching	Helming, Dr. Christine	GRÜNE
37	185 149 Neuburg a.d.Donau, GKSt	Häring, Bettina	FDP/Liberale für Neuburg
38	185 149 Neuburg a.d.Donau, GKSt	Hennes, Christa	GRÜNE
39	185 149 Neuburg a.d.Donau, GKSt	Kerner, Anita	Fr.Wähler-Die Unabh./Neuburger Bürgerbl
40	186 137 Manching, M	Drack, Elke	SPD
41	186 143 Pfaffenhofen a.d.Ilm, St	Schratt, Monika	GRÜNE
42	186 162 Wolnzach, M	Gaul, Sonja	SPD
43	186 162 Wolnzach, M	Thalmeir-Bichler, Petra	FDP
44	187 150 Kolbermoor, St	Rosner, Andrea	Grüne Liste
45	187 165 Raubling	Burgmaier, Alexandra	SPD
46	187 165 Raubling	Marx, Monika	Freie Wähler
47	187 165 Raubling	Rothdauscher, Brunhilde	GRÜNE
48	188 120 Gauting	Servatius, Brigitte	SPD
49	188 124 Herrsching a.Ammersee	Hollacher, Christine	Bürgergemeinschaft/Freie Wähler
50	188 139 Starnberg, St	Falk, Christiane	SPD
51	188 139 Starnberg, St	John, Eva	CSU
52	188 139 Starnberg, St	Neubauer, Martina	GRÜNE
53	188 139 Starnberg, St	Ziebart, Iris	FDP/Parteifreie
54	189 155 Traunstein, GKSt	Wiesholer-Niederlöhner, Waltrauc	SPD
55	190 139 Peißenberg, M	Vanni, Manuela	SPD
56	190 157 Weilheim i.OB, St	Orawetz, Uta	CSU
57	262 000 Passau, Krfr. St	Träger, Erika	GRÜNE
58	263 000 Straubing, Krfr. St	Reschke, Diana	FDP
59	263 000 Straubing, Krfr. St	Stauber, Maria	ödp/Parteifreie Umweltschützer
60	271 141 Osterhofen, St	Sedlmeier, Liane	Freie Wähler

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008

Noch: 10.2 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der ersten Bürgermeister/Oberbürgermeister in Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern am 2. März 2008

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
61	273 147 Mainburg, St	Langwieser, Hannelore	CSU
62	274 126 Ergolding, M	Czichon, Kornelia	SPD
63	274 184 Vilsbiburg, St	Floegel, Gisela	Bürger- und Umweltliste
64	275 154 Vilshofen an der Donau, St	Pollok-Will, Brigitte	Freie Wählergemeinschaft
65	362 000 Regensburg, Krfr. St	Schmid, Eva	ödp
66	372 116 Cham, St	Bucher, Karin	Freie Wähler
67	375 190 Regensburg, M	Lohner-Strebl, Thea	Freie Wähler
68	376 141 Maxhütte-Haidhof, St	Plank, Dr. Susanne	CSU
69	376 161 Schwandorf, GKSt	Juniec-Möller, Marion	GRÜNE
70	463 000 Coburg, Krfr. St	Lochner, Christine	CSU/Fr.Wgem.e.V./FDP/JUnge COburger e.V.
71	474 126 Forchheim, GKSt	Gerdes, Christa	SPD
72	478 139 Lichtenfels, St	Fischer, Dr. Bianca	CSU
73	479 136 Marktredwitz, GKSt	Seelbinder, Dr. Birgit	SPD
74	561 000 Ansbach, Krfr. St	Seidel, Carda	BAP-FW/ödp
75	562 000 Erlangen, Krfr. St	Helm, Jutta	ödp
76	562 000 Erlangen, Krfr. St	Lanig, Ursula	SPD
77	563 000 Fürth, Krfr. St	Bayer-Tersch, Birgit	CSU
78	563 000 Fürth, Krfr. St	Galaske, Waltraud	GRÜNE
79	563 000 Fürth, Krfr. St	Lau, Heidi	Freie Wähler
80	564 000 Nürnberg, Krfr. St	Alberternst, Dr. Christiane	FDP
81	564 000 Nürnberg, Krfr. St	Seer, Christine	GRÜNE
82	565 000 Schwabach, Krfr. St	Schmitt-Bussinger, Helga	SPD
83	572 121 Eckental, M	Kolberg, Ute	FDP
84	572 121 Eckental, M	Liedtke, Heike	GRÜNE
85	572 132 Herzogenaurach, St	Dassler, Britta	FDP
86	572 132 Herzogenaurach, St	Müller-Schimmel, Retta	GRÜNE
87	573 122 Oberasbach, St	Huber, Birgit	CSU
88	573 127 Stein, St	Meier, Agnes	FDP/Freie Bürger
89	573 127 Stein, St	Pfetzinger-Scheitinger, Hannelore	SPD
90	573 127 Stein, St	Rösler, Roswitha	Freie Wähler
91	574 117 Burgthann	Feisthammel, Angelika	Freie Wähler
92	575 153 Neustadt a.d.Aisch, St	Platzöder, Claudia	CSU
93	577 136 Gunzenhausen, St	Niesta-Weiser, Sigrid	FDP
94	663 000 Würzburg, Krfr. St	Beckmann, Dr. Pia	CSU
95	672 127 Hammelburg, St	Wende, Elisabeth	CSU
96	675 141 Kitzingen, GKSt	Küspert, Angeliika	CSU
97	675 141 Kitzingen, GKSt	Regan-Kaufold, Kathleen	Freie Bürgerliche Wählergemeinschaft
98	677 148 Karlstadt, St	Metzger, Heike	GRÜNE
99	677 155 Lohr a.Main, St	Imhof, Bärbel	GRÜNE
100	677 155 Lohr a.Main, St	Riedmann, Brigitte	Freie Wähler
101	677 157 Marktheidenfeld, St	Schmidt-Neder, Helga	Freie Wähler
102	678 193 Werneck, M	Baumgartl, Edeltraud	CSU
103	679 202 Veitshöchheim	Konrad, Gaby	CSU
104	761 000 Augsburg, Krfr. St	Kranzfelder-Poth, Rose-Marie	FDP
105	761 000 Augsburg, Krfr. St	Leipprand, Eva	GRÜNE
106	761 000 Augsburg, Krfr. St	Thoma, Gabriele	ödp
107	771 130 Friedberg, St	Eser-Schuberth, Claudia	GRÜNE
108	771 130 Friedberg, St	Krendlinger, Rosemarie	Part.fr. u. Unabh.Wählergem. e.V.
109	771 142 Kissing	Müllegger-Steiger, Katrin	GRÜNE
110	771 146 Mering, M	Rach-Wiegel, Marita	GRÜNE/Parteifreie
111	772 184 Neusäß, St	Daßler, Silvia	GRÜNE
112	772 184 Neusäß, St	Steinmetz-Maaz, Ingeborg	Freie Wähler e.V.
113	772 202 Stadtbergen, St	Mayer, Erika	Freie Wähler Leitersh.-Deuringen e.V.
114	774 150 Krumbach (Schwaben), St	Seifert-Kraus, Dr. Ulrike	SPD
115	775 129 Illertissen, St	Kaiser, Marita	CSU/Freie Wähler-Gemeinschaft
116	775 135 Neu-Ulm, GKSt	Neulist, Annette	GRÜNE
117	775 162 Vöhringen, St	Salzmann, Susanne	CSU

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008

10.3 Namensverzeichnis der weiblichen Bewerber zur Wahl der Landräte am 2. März 2008

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
1	174 Dachau	Hoffmann, Marese	GRÜNE
2	174 Dachau	Klaffki, Marianne	SPD
3	175 Ebersberg	Gruber, Waltraud	GRÜNE
4	177 Erding	Stieglmeier, Helga	GRÜNE
5	178 Freising	Möller, Kornelia	DIE LINKE
6	181 Landsberg am Lech	Oehlschläger, Helga	SPD
7	183 Mühldorf a. Inn	Henke, Cathrin	GRÜNE
8	184 München	Rumschöttel, Johanna	SPD
9	184 München	Tausendfreund, Susanna	GRÜNE
10	185 Neuburg-Schrobenhausen	Schwarz, Karola	GRÜNE
11	187 Rosenheim	Mehlo-Plath, Christine	ödp/Bündnis f. Fam. u. Part. fr. Umw. schü.
12	188 Starnberg	Friedl-Lausenmeyer, Sigrid	FDP
13	274 Landshut	Engelhard, Christel	SPD
14	275 Passau	Erhard, Marieluise	Freie Wählergemeinschaft
15	275 Passau	Hofbauer, Anita	ödp/Parteilose Umweltschützer
16	275 Passau	Teuchner, Jella	SPD
17	278 Straubing-Bogen	Altweck-Glöbl, Martha	ödp/Parteilose Umweltschützer/-innen
18	374 Neustadt a.d. Waldnaab	Karl, Annette	SPD
19	375 Regensburg	Scharfenberg, Maria	GRÜNE
20	375 Regensburg	Schweiger, Tanja	Freie Wähler
21	375 Regensburg	Wiest, Claudia	ödp/Parteilose Umweltschützer
22	376 Schwandorf	Deml, Marianne	CSU
23	471 Bamberg	Fischer, Gerlinde	GRÜNE/AL
24	474 Forchheim	Limmer, Dr. Angelika	SPD
25	479 Wunsiedel i. Fichtelgebirge	Ernstberger, Petra	SPD
26	572 Erlangen-Höchstadt	Knorr, Karin	Freie Wähler e.V.
27	573 Fürth	Baum, Dr. Ilse	Freie Wähler
28	573 Fürth	Wendler-Aufrecht, Ingrid	GRÜNE
29	671 Aschaffenburg	Gräbner, Brigitte	SPD
30	674 Haßberge	Mendl, Eva	Linkes Bündnis
31	674 Haßberge	Westphal, Kerstin	SPD
32	676 Miltenberg	Münzel, Petra	GRÜNE
33	677 Main-Spessart	Schöpf, Gudrun	ödp
34	677 Main-Spessart	Wright, Heidi	SPD
35	679 Würzburg	Celina, Kerstin	GRÜNE
36	679 Würzburg	Hüben-Holomos, Doris	ödp
37	679 Würzburg	Linsnbreder, Eva	SPD
38	771 Aichach-Friedberg	Brülls, Marion	GRÜNE
39	772 Augsburg	Jung, Ursula	GRÜNE
40	772 Augsburg	Schlude, Bärbel	REP
41	772 Augsburg	Strohmayr, Dr. Simone	SPD
42	775 Neu-Ulm	Esser, Antje	SPD
43	777 Ostallgäu	Schorer, Angelika	CSU

Noch: 10. Bewerber zu den Kommunalwahlen 2008

10.4 Bewerber nach Wahlvorschlägen bei der Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Städten und in den kreisangehörigen Gemeinden sowie bei der Wahl der Kreistage in den Landkreisen am 2. März 2008

Wahlvorschlag	Bewerber			
	insgesamt	davon		
		Wahl der Gemeinderäte in den		Wahl der Kreistage
kreisfreien Städten	kreisangehörigen Gemeinden			
Bewerber				
CSU	31 322	1 176	25 816	4 330
SPD	24 248	1 170	18 688	4 390
GRÜNE	8 843	928	4 477	3 438
Sonstige	105 495	4 797	86 451	14 247
davon				
sonstige Parteien	10 779	2 072	3 317	5 390
gemeinsame Wahlvorschläge	16 446	349	14 488	1 609
Wählergruppen	78 270	2 376	68 646	7 248
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	5 648	913	2 063	2 672
ödp	2 971	568	819	1 584
REP	979	191	132	656
BP	524	57	139	328
DIE LINKE	489	269	70	150
übrige Parteien	168	74	94	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	7 748	-	7 688	60
SPD und andere	3 859	-	3 859	-
GRÜNE und andere	1 388	138	905	345
FDP und andere	1 135	83	675	377
ödp und andere	1 160	84	309	767
REP und andere	-	-	-	-
BP und andere	117	-	117	-
DIE LINKE und andere	6	-	6	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1 033	44	929	60
Insgesamt	169 908	8 071	135 432	26 405
darunter Frauen				
CSU	6 578	357	5 257	964
SPD	7 883	490	5 857	1 536
GRÜNE	4 380	462	2 243	1 675
Sonstige	25 416	1 649	20 053	3 714
davon				
sonstige Parteien	3 501	719	1 110	1 672
gemeinsame Wahlvorschläge	4 417	148	3 671	598
Wählergruppen	17 498	782	15 272	1 444
Von den sonstigen Parteien entfielen auf				
FDP	1 686	259	663	764
ödp	1 263	250	348	665
REP	258	77	30	151
BP	78	14	17	47
DIE LINKE	158	88	25	45
übrige Parteien	58	31	27	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf				
CSU und andere	1 424	-	1 409	15
SPD und andere	1 188	-	1 188	-
GRÜNE und andere	686	71	447	168
FDP und andere	325	21	206	98
ödp und andere	452	34	117	301
REP und andere	-	-	-	-
BP und andere	29	-	29	-
DIE LINKE und andere	1	-	1	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	312	22	274	16
Insgesamt	44 257	2 958	33 410	7 889

11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2008

11.1 Gemeinderäte in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Gemeinderäte								
CSU	8 804	2 425	1 325	1 175	976	757	1 105	1 041
SPD	3 923	941	425	538	631	502	532	354
GRÜNE	535	267	26	18	13	76	47	88
Sonstige	18 364	4 685	2 212	1 667	1 660	1 861	2 776	3 503
davon								
sonstige Parteien	232	101	48	11	6	27	15	24
gemeinsame Wahlvorschläge	3 761	818	495	363	334	369	713	669
Wählergruppen	14 354	3 766	1 669	1 293	1 320	1 465	2 040	2 801
ohne Wahlvorschlag	17	-	-	-	-	-	8	9
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	122	59	13	3	4	21	8	14
ödp	72	24	27	7	1	5	5	3
REP	13	6	3	1	1	x	1	1
BP	13	6	5	x	x	x	x	2
FBU	7	4	x	x	x	x	x	3
DIE LINKE	5	2	x	x	x	1	1	1
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	2 590	578	283	269	202	284	484	490
SPD und andere	764	122	149	65	101	64	160	103
GRÜNE und andere	108	40	8	9	19	10	13	9
FDP und andere	62	16	8	14	x	2	5	17
ödp und andere	37	12	22	x	x	x	x	3
BP und andere	9	5	4	-	x	x	x	x
FBU und andere	1	x	x	1	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	1	1	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	189	44	21	5	12	9	51	47
Insgesamt	31 626	8 318	3 988	3 398	3 280	3 196	4 460	4 986
darunter Frauen								
CSU	1 572	451	201	175	155	145	254	191
SPD	1 062	317	83	126	134	148	140	114
GRÜNE	201	107	12	6	-	28	15	33
Sonstige	2 826	807	307	214	257	279	435	527
davon								
sonstige Parteien	40	18	7	4	-	7	2	2
gemeinsame Wahlvorschläge	666	161	75	59	58	57	131	125
Wählergruppen	2 119	628	225	151	199	215	302	399
ohne Wahlvorschlag	1	-	-	-	-	-	-	1
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	19	11	-	1	-	6	1	-
ödp	18	5	7	3	-	1	1	1
REP	2	2	-	-	-	x	-	-
BP	-	-	-	x	x	x	x	-
FBU	1	-	x	x	x	x	x	1
DIE LINKE	-	-	x	x	x	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	374	88	40	32	22	37	80	75
SPD und andere	190	40	20	20	25	15	36	34
GRÜNE und andere	40	14	-	3	10	3	6	4
FDP und andere	17	8	2	1	x	1	2	3
ödp und andere	11	3	6	x	-	x	x	2
BP und andere	-	-	-	-	x	x	x	x
FBU und andere	-	x	x	-	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	-	-	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	34	8	7	3	1	1	7	7
Zusammen	5 661	1 682	603	521	546	600	844	865

Noch: 11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2008
11.2 Stadträte in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken
 (Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Stadträte								
CSU	442	66	51	52	58	87	53	75
SPD	333	51	30	40	47	95	32	38
GRÜNE	99	19	12	10	4	20	16	18
Sonstige	302	38	35	28	63	48	37	53
davon								
sonstige Parteien	98	21	6	13	9	17	16	16
gemeinsame Wahlvorschläge	35	x	13	x	11	7	1	3
Wählergruppen	169	17	16	15	43	24	20	34
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	44	7	4	5	5	8	6	9
ödp	24	4	2	6	1	6	1	4
REP	8	4	x	x	1	1	1	1
BP	1	1	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE	19	5	x	2	2	2	6	2
übrige Parteien	2	x	x	x	x	x	2	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	18	x	x	x	11	7	x	x
FDP und andere	4	x	3	x	x	x	1	x
ödp und andere	10	x	10	x	x	x	x	x
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	3	x	x	x	x	x	x	3
Insgesamt	1 176	174	128	130	172	250	138	184
darunter Frauen								
CSU	123	16	14	13	14	30	17	19
SPD	136	24	7	17	18	43	11	16
GRÜNE	47	10	5	4	2	11	8	7
Sonstige	73	15	8	6	14	13	7	10
davon								
sonstige Parteien	26	11	4	3	1	3	2	2
gemeinsame Wahlvorschläge	10	x	1	x	5	4	–	–
Wählergruppen	37	4	3	3	8	6	5	8
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	13	5	2	1	1	2	–	2
ödp	7	3	2	1	–	1	–	–
REP	–	–	x	x	–	–	–	–
BP	–	–	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE	6	3	x	1	–	–	2	–
übrige Parteien	–	x	x	x	x	x	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	9	x	x	x	5	4	x	x
FDP und andere	–	x	–	x	x	x	–	x
ödp und andere	1	x	1	x	x	x	x	x
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	–	x	x	x	x	x	x	–
Zusammen	379	65	34	40	48	97	43	52

Noch: 11. Gewählte Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte der Kommunalwahlen 2008
11.3 Kreisräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Kreisräte								
CSU	1 890	553	232	193	195	180	246	291
SPD	852	210	93	91	141	109	107	101
GRÜNE	314	125	24	21	18	39	33	54
Sonstige	1 334	362	201	125	176	112	174	184
davon								
sonstige Parteien	257	100	35	19	12	26	28	37
gemeinsame Wahlvorschläge	121	18	26	10	37	3	22	5
Wählergruppen	956	244	140	96	127	83	124	142
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	126	49	13	7	8	16	13	20
ödp	72	30	12	9	1	7	7	6
REP	36	9	7	3	3	2	5	7
BP	15	10	3	x	x	x	x	2
DIE LINKE	8	2	x	x	x	1	3	2
übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	24	x	x	x	24	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	30	8	x	x	12	x	10	x
FDP und andere	20	x	3	6	x	3	8	x
ödp und andere	43	6	23	4	1	x	4	5
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	4	4	x	x	x	x	x	x
Insgesamt	4 390	1 250	550	430	530	440	560	630
darunter Frauen								
CSU	392	120	35	35	35	39	66	62
SPD	263	75	17	29	34	37	38	33
GRÜNE	154	62	10	8	7	21	19	27
Sonstige	212	51	30	15	32	19	32	33
davon								
sonstige Parteien	43	19	4	4	–	5	3	8
gemeinsame Wahlvorschläge	36	7	8	2	13	–	5	1
Wählergruppen	133	25	18	9	19	14	24	24
Von den sonstigen Parteien entfielen auf								
FDP	24	14	–	1	–	5	–	4
ödp	16	5	4	3	–	–	2	2
REP	1	–	–	–	–	–	–	1
BP	–	–	–	x	x	x	x	–
DIE LINKE	2	–	x	x	x	–	1	1
übrige Parteien	x	x	x	x	x	x	x	x
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	6	x	x	x	6	x	x	x
SPD und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE und andere	15	4	x	x	7	x	4	x
FDP und andere	2	x	–	1	x	–	1	x
ödp und andere	12	2	8	1	–	x	–	1
REP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
BP und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
DIE LINKE und andere	x	x	x	x	x	x	x	x
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	1	x	x	x	x	x	x
Zusammen	1021	308	92	87	108	116	155	155

12. Bürgermeister und Landräte

12.1 Oberbürgermeister in den kreisfreien Städten nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand: 31.12.2009)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Oberbürgermeister								
CSU	12	2	1	2	2	2	1	2
SPD	9	1	1	1	1	2	2	1
Sonstige	4	-	1	-	1	1	-	1
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	3	-	-	-	1	1	-	1
Wählergruppen	1	-	1	-	-	-	-	-
ohne Oberbürgermeister	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	1	-	-	-	-	-	-	1
SPD und andere	1	-	-	-	1	-	-	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	-	-	-	-	1	-	-
Insgesamt	25	3	3	3	4	5	3	4
darunter Frauen								
CSU	2	1	-	-	-	-	1	-
SPD	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	1	-	-	-	-	1	-	-
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	1	-	-	-	-	1	-	-
Wählergruppen	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Oberbürgermeister	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
SPD und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	-	-	-	-	1	-	-
Zusammen	3	1	-	-	-	1	1	-

12.2 Namensverzeichnis der Oberbürgermeisterinnen in den kreisfreien Städten

(Stand: 31.12.2009)

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
Rosenheim	Bauer, Gabriele	CSU
Ansbach	Seidel, Carda	BAP-FW/ödp
Schweinfurt	Grieser, Gudrun	CSU

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.3 Landräte in den Landkreisen nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand: 31.12.2009)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Landräte								
CSU	42	14	3	5	4	3	7	6
SPD	9	2	1	1	3	2	-	-
Sonstige	20	4	5	1	2	2	2	4
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	5	-	3	-	1	-	-	1
Wählergruppen	15	4	2	1	1	2	2	3
ohne Landrat	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	4	-	3	-	-	-	-	1
SPD und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	1	-	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	71	20	9	7	9	7	9	10
darunter Frauen								
CSU	-	-	-	-	-	-	-	-
SPD	1	1	-	-	-	-	-	-
Sonstige	2	-	1	-	-	-	1	-
davon								
gemeinsame Wahlvorschläge	-	-	-	-	-	-	-	-
Wählergruppen	2	-	1	-	-	-	1	-
ohne Landrat	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
SPD und andere	-	-	-	-	-	-	-	-
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	3	1	1	-	-	-	1	-

12.4 Namensverzeichnis der Landrätinnen in den Landkreisen

(Stand: 31.12.2009)

Gebiet	Name	Wahlvorschlag
München	Rumschöttel, Johanna	SPD
Rottal-Inn	Mayer, Bruni	Unabhängige Wähler e.V.
Kitzingen	Bischof, Tamara	Freie Wähler

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.5 Berufsmäßige erste Bürgermeister/Oberbürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand: 31.12.2009)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						Schwaben
		Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	
Erste Bürgermeister/Oberbürgermeister								
CSU	383	117	45	50	37	30	62	42
SPD	162	41	12	20	28	30	14	17
Sonstige	556	152	55	40	55	63	78	113
davon								
sonstige Parteien	5	–	1	1	–	2	1	–
gemeinsame Wahlvorschläge	163	26	18	15	16	18	29	41
Wählergruppen	386	126	36	24	39	43	48	70
ohne Wahlvorschlag	1	–	–	–	–	–	–	1
ohne ersten Bürgermeister	1	–	–	–	–	–	–	1
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	116	18	15	13	11	11	19	29
SPD und andere	31	3	3	2	3	4	6	10
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	16	5	–	–	2	3	4	2
Insgesamt	1 101	310	112	110	120	123	154	172
darunter Frauen								
CSU	19	8	–	2	2	2	5	–
SPD	8	5	1	–	1	–	–	1
Sonstige	33	9	4	1	1	2	8	8
davon								
sonstige Parteien	–	–	–	–	–	–	–	–
gemeinsame Wahlvorschläge	11	2	1	–	1	–	3	4
Wählergruppen	22	7	3	1	–	2	5	4
ohne Wahlvorschlag	–	–	–	–	–	–	–	–
ohne ersten Bürgermeister	–	–	–	–	–	–	–	–
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	7	1	1	–	–	–	1	4
SPD und andere	2	–	–	–	1	–	1	–
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	2	1	–	–	–	–	1	–
Zusammen	60	22	5	3	4	4	13	9

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte

12.6 Namensverzeichnis der berufsmäßigen ersten Bürgermeisterinnen/Oberbürgermeisterinnen in den kreisangehörigen Gemeinden

(Stand: 31.12.2009)

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag
1	173 118 Dietramszell	Gröbmaier Leni	Bürgerliste
2	173 126 Geretsried, St	Irmer Cornelia	C. Irmer-Einfach besser/FW/SPD
3	173 130 Icking	Menrad Margit	Unabhängige Bürgerliste
4	173 140 Reichersbeuern	Fährmann Maria	CSU/Bürgerliche
5	176 114 Beilngries, St	Frauenknecht Brigitta	B.liste St.u.L./P.Io.Bl.-Fr.Wg.
6	176 126 Gaimersheim, M	Mickel Andrea	SPD
7	176 137 Kinding, M	Böhm Rita	CSU
8	177 130 Moosinning	Kruppa Pamela	CSU
9	178 115 Attenkirchen	Niedermeier Brigitte	Bürgernahe Gruppe
10	17 8143 Moosburg a.d.Isar, St	Meineft Anita	CSU
11	182 125 Miesbach, St	Pongratz Ingrid	CSU
12	184 119 Garching b.München, St	Gabor Hannelore	CSU
13	184 127 Höhenkirchen-Siegertsbrunn	Mayer Ursula	CSU
14	184 132 Neuried	Weiß Ilse	CSU
15	184 135 Oberschleißheim	Ziegler Elisabeth	SPD
16	184 138 Planegg	Detsch Annemarie	SPD
17	184 141 Sauerlach	Bogner Barbara	Unabh.Bürgervereinigung e.V.
18	187 128 Bad Endorf, M	Unverdorben Gudrun	Überp.Wgem.Freie Wähler e.V.
19	188 117 Andechs	Neppel Anna Elisabeth	Bürgergruppe
20	188 120 Gauting	Servatius Brigitte	SPD
21	188 127 Krailling	Borst Christine	CSU
22	190 139 Peißenberg, M	Vanni Manuela	SPD
23	271 119 Deggendorf, GKSt	Eder, Anna, OB ¹⁾	CSU/Junge Liste
24	271 141 Osterhofen, St	Sedlmeier Liane	Freie Wähler
25	274 120 Bodenkirchen	Maier Monika	Freie Wählergemeinschaft
26	276 138 Regen, St	Oswald Ilse	Fr.Wählergem.Stadt u.Land e.V.
27	276 143 Teisnach, M	Röhl Rita	SPD
28	372 116 Cham, St	Bucher Karin	Freie Wähler
29	376 141 Maxhütte-Haidhof, St	Plank Susanne Dr.	CSU
30	376 170 Teublitz, St	Steger Maria	CSU
31	474 161 Pretzfeld, M	Stark Rose	SPD/Ökologen
32	476 180 Teuschnitz, St	Weber Gabriele	CSU
33	478 139 Lichtenfels, St	Fischer Bianca Dr.	CSU
34	479 136 Marktredwitz, GKSt	Seelbinder Birgit Dr., OB ¹⁾	SPD
35	573 122 Oberasbach, St	Huber Birgit	CSU
36	574 156 Schwaig b.Nürnberg	Thurner Ruth	Freie Wahlgemeinschaft
37	575 145 Markt Erlbach, M	Kreß Birgit Dr.	Freie Wählerliste
38	576 121 Georgensmünd	Loch Eva	CSU
39	673 116 Bastheim	Seufert Anja	CSU
40	673 149 Oberelsbach, M	Erb Birgit	CSU
41	676 158 Stadtprozelten, St	Kappes Claudia	CSU
42	677 114 Arnstein, St	Plappert-Metz Linda	CSU
43	677 157 Marktheidenfeld, St	Schmidt-Neder Helga	Freie Wähler
44	678 134 Gerolzhofen, St	Krammer Irmgard	FW
45	678 136 Grafenrheinfeld	Lutz Sabine	FBL-SPD/FW
46	678 138 Grettstadt	Epp Waltraud	Bürgergemeinschaft
47	678 186 Üchtelhausen	Göbhardt Birgit	Ortsgemeinschaft
48	678 193 Werneck, M	Baumgartl Edeltraud	CSU
49	679 126 Eisingen	Engert Ursula	Unabhängige Bürger
50	679 155 Kleinrinderfeld	Linsenbreder Eva Maria	SPD/Freie Bürger
51	679 209 Zell a.Main, M	Feuerbach Anita	CSU/Freie Zeller Bürger
52	772 111 Adelsried	Stegherr-Haußmann Erna	SPD
53	772 167 Kutzenhausen	Kugelmann Silvia	Unabhängige Gesamtgemeinde
54	773 139 Höchstädt a.d.Donau, St	Wanner Hildegard	CSU/Unabhängige Bürger
55	775 115 Bellenberg	Vogt-Keller Simone	CSU/FW
56	775 129 Illertissen, St	Kaiser Marita	CSU/FWG
57	776 111 Bodolz	Sauter Ursula	Unabhängige Bürger e.V.
58	776 116 Lindau (Bodensee), GKSt	Meier to Bernd-Seidl Petra, OB ¹⁾	CSU/Freie Bürgerschaft
59	777 131 Görisried	Barnsteiner Thea	Allgemeine Wählerschaft
60	778 214 Westerheim	Bail Christa	Freie Wähler

¹⁾ In Großen Kreisstädten (GKSt) gilt die Bezeichnung Oberbürgermeisterin (OB)

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte
**12.7 Ehrenamtliche erste Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken**

(Stand: 31.12.2009)

Wahlvorschlag	Bayern	davon im Regierungsbezirk						Schwaben
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	
Erste Bürgermeister								
CSU	208	48	51	45	22	7	24	11
SPD	36	3	8	8	15	-	2	-
Sonstige	686	136	84	60	53	75	125	153
davon								
sonstige Parteien	-	-	-	-	-	-	-	-
gemeinsame Wahlvorschläge	201	38	33	17	17	13	41	42
Wählergruppen	476	96	50	43	36	60	82	109
ohne Wahlvorschlag	7	2	1	-	-	1	1	2
ohne ersten Bürgermeister	2	-	-	-	-	1	1	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	162	33	24	15	10	11	30	39
SPD und andere	23	3	5	2	4	-	8	1
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	16	2	4	-	3	2	3	2
Insgesamt	930	187	143	113	90	82	151	164
darunter Frauen								
CSU	12	3	3	2	2	-	-	2
SPD	3	-	-	1	2	-	-	-
Sonstige	51	9	5	2	7	5	13	10
davon								
sonstige Parteien	-	-	-	-	-	-	-	-
gemeinsame Wahlvorschläge	8	2	2	-	1	1	1	1
Wählergruppen	42	7	3	2	6	4	11	9
ohne Wahlvorschlag	1	-	-	-	-	-	1	-
ohne ersten Bürgermeister	-	-	-	-	-	-	-	-
Von den gemeinsamen Wahlvorschlägen entfielen auf								
CSU und andere	6	2	2	-	-	1	1	-
SPD und andere	2	-	-	-	1	-	-	1
übrige gemeinsame Wahlvorschläge	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	66	12	8	5	11	5	13	12

Noch: 12. Bürgermeister und Landräte
**12.8 Namensverzeichnis der ehrenamtlichen ersten Bürgermeisterinnen
in den kreisangehörigen Gemeinden**

(Stand: 31.12.2009)

Lfd. Nr.	Gebiet	Name	Wahlvorschlag	
1	177 127	Lengdorf	Sigl Gerlinde	CSU/Bürgerblock
2	177 135	Pastetten	Vogelfänger Cornelia	CSU
3	177 138	Steinkirchen	Eibl Ursula	Überparteiliche Wählergem.
4	179 147	Schöngeising	Hofmuth Marianne	CSU
5	181 113	Denklingen	Horber Viktoria	Fr.Wählergem./Unabh.Wählerver.
6	181 127	Igling	Weinmüller Christl	Dorfgemeinschaft
7	181 135	Reichling	Horner-Spindler Margit	Dorfgemeinschaft
8	183 140	Reichertshaim	Hasberger Annemarie	Einigkeit
9	185 157	Rohrenfels	Schäfer Karin	Dorfgemeinschaft
10	187 132	Frasdorf	Steindlmüller Marianne	CSU
11	187 164	Ramerberg	Reithmeier Barbara	UWR
12	189 150	Taching a. See	Haas Ursula	CSU/Unabhängige Wählergem.
13	274 112	Aham	Kobold Elisabeth	CSU
14	274 114	Altfraunhofen	Rottenwallner Katharina	CSU
15	274 118	Baierbach	Hausberger Aloisia	CSU/Freie Wählergemeinschaft
16	274 193	Wurmsham	Neudecker Maria	Wählergemeinschaft
17	276 128	Kollnburg	Schmid Josefa	Freie Wähler
18	276 130	Lindberg	Menigat Gerti	Bürgerliste für die Gemeinde e.V.
19	277 144	Schönau	Keneder Edigna	CSU/PARTEIFREIE
20	278 121	Feldkirchen	Unger Barbara	CSU
21	371 111	Ammertal	Czarnec Alexandra	Unabh.Wählergemeinschaft
22	374 132	Leuchtenberg, M	Benner-Post Waltraud	SPD
23	374 160	Theisseil	Rauh Marianne	CSU
24	375 120	Brennberg	Sauerer Irmgard	Freie Wählerschaft
25	376 160	Schönsee, St	Höcherl Birgit	CSU
26	471 151	Königsfeld	Hofmann Gisela	Bürgerblock
27	471 173	Priesendorf	Beck Maria	CSU
28	472 154	Hollfeld, St	Barwisch Karin	BürgerForum Stadt und Land
29	472 176	Plankenfels	Goldfuß Luise	Wahlgemeinschaft
30	474 138	Hiltspoltstein, M	Bauer Gisela	Bürger für Hiltspoltstein
31	474 143	Kirchehrenbach	Gebhardt Anja	SPD
32	474 144	Kleinsendelbach	Werner Gertrud	Unabhängige Wählergruppe
33	474 160	Poxdorf	Wiegner Gunhild	Freie Wähler e.V.
34	475 146	Lichtenberg, St	Beyer Elke	SPD/Parteilose Bürger
35	476 166	Reichenbach	Ritter Karin	SPD
36	477 135	Ludwigschorgast, M	Leithner-Bisani Doris	CSU
37	571 122	Bruckberg	Wöhl Anna-Maria	CSU/Freie Wähler
38	571 192	Röckingen	Hüttner Waltraud	Wählergruppe "Freie Wähler"
39	571 218	Weitingen, M	Meier Lore	Freie Wählergemeinschaft
40	575 134	Ippesheim, M	Klose-Violette Doris Dr.	Wählergemeinschaften/Dorfgem.
41	577 127	Ettenstatt	Betz Hannelore	Freie Wählergemeinschaften
42	671 119	Geiselbach	Krohnen Marianne	CSU/Freie Bürger
43	671 135	Kleinkahl	Krebs Angelika	Wählergemeinschaft
44	673 167	Sondheim v.d.Rhön	Götz Monika	Freie Wählervereinigung
45	674 118	Breitbrunn	Bühl Gertrud	Freie Wähler
46	674 153	Riedbach	Bayer Birgit	Freie Wählergemeinschaft
47	675 113	Biebelried	Zirndt Renate	Allgemeine BürgerListe
48	675 177	Wiesenbronn	Paul Doris	Freie Wählergemeinschaft
49	675 179	Willanzheim, M	Reifenscheid-Eckert Ingrid	WählerGemeinschaft
50	677 128	Fellen	Baur Zita	ohne Wahlvorschlag
51	677 166	Neustadt a.Main	Berger Karin	Freie Wählergemeinschaft
52	677 169	Obersinn, M	Zieres Lioba	Freie Wählergemeinschaft
53	677 181	Rothenfels, St	Richartz Rosemarie	Stadtrat 96
54	678 132	Geldersheim	Gube Ruth Hanna	Freie Wähler
55	772 217	Westendorf	Kirst-Kopp Henriette	Freie Wähler Vereinigung
56	773 112	Bachhagel	Krämmel Ingrid	CSU
57	774 117	Breitenthal	Wohlhöfler Gabriele	Freie Wählergemeinschaft
58	774 174	Rettenbach	Dietrich-Kast Sandra	CSU
59	774 189	Wiesnbach	Thanopoulos Ilse	Fr.Wählergruppe/Unabh.Wähler
60	777 138	Günzach	Schröder Brigitte	SPD/Pro Günzach
61	777 144	Kraftsried	Breitenmoser Jutta	Wahlgem.aller Berufsstände
62	778 207	Unteregg	Preißinger Marlene	Bürgerblock Oberegg
63	779 136	Ederheim	Zehnpfennig Caroline	Freie Wählergemeinschaft
64	779 177	Marktoffingen	Häfner Marlies	Unabh.Wählergemeinschaft
65	779 206	Rögling	Mittl Maria	Arbeitereinigkeit
66	780 116	Bolsterlang	Zeller Monika	Unabhängige Wählergemeinschaft

13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister, gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

13.1 Erste Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und zweite Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.07.2008)

Regierungsbezirk	Landkreise/ kreisfreie Städte	Erste Stellvertreter des Landrats/ zweite Bürgermeister	davon		ohne ersten Stellvertreter des Landrats/ zweiten Bürgermeister	
			Männer	Frauen		
			Anzahl			%
Oberbayern	23	23	16	7	30,4	–
Niederbayern	12	12	10	2	16,7	–
Oberpfalz	10	10	10	–	–	–
Oberfranken	13	13	12	1	7,7	–
Mittelfranken	12	12	11	1	8,3	–
Unterfranken	12	12	10	2	16,7	–
Schwaben	14	14	11	3	21,4	–
Bayern	96	96	80	16	16,7	–

13.2 Zweite Stellvertreter des Landrats in den Landkreisen und dritte Bürgermeister in den kreisfreien Städten nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.07.2008)

Regierungsbezirk	Landkreise/ kreisfreie Städte	Zweite Stellvertreter des Landrats/ dritte Bürgermeister	davon		ohne zweiten Stellvertreter des Landrats/ dritten Bürgermeister	
			Männer	Frauen		
			Anzahl			%
Oberbayern	23	20	16	4	20,0	3
Niederbayern	12	12	8	4	33,3	–
Oberpfalz	10	10	9	1	10,0	–
Oberfranken	13	17	13	4	23,5	1
Mittelfranken	12	11	10	1	9,1	1
Unterfranken	12	9	6	3	33,3	3
Schwaben	14	17	13	4	23,5	1
Bayern	96	96	75	21	21,9	9

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

**13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen**

(Stand: 01.07.2008)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Bürgermeister		Landrat	Stellvertreter des Landrats		
			Zweiter	Dritter		Erster	Zweiter	
Oberbayern								
Kreisfreie Städte								
161	Ingolstadt	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
162	München	männlich	weiblich	männlich	-	-	-	
163	Rosenheim	weiblich	männlich	männlich	-	-	-	
Landkreise								
171	Altötting	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
172	Berchtesgadener Land	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
174	Dachau	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	
175	Ebersberg	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
176	Eichstätt	-	-	-	männlich	weiblich	weiblich	
177	Erding	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
178	Freising	-	-	-	männlich	weiblich	-	
179	Fürstenfeldbruck	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	
180	Garmisch-Partenkirchen	-	-	-	männlich	männlich	-	
181	Landsberg am Lech	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
182	Miesbach	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
183	Mühldorf a. Inn	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	
184	München	-	-	-	weiblich	männlich	weiblich	
185	Neuburg-Schrobenhausen	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
187	Rosenheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
188	Starnberg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
189	Traunstein	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
190	Weilheim-Schongau	-	-	-	männlich	weiblich	-	
Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
261	Landshut	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
262	Passau	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
263	Straubing	männlich	weiblich	männlich	-	-	-	
Landkreise								
271	Deggendorf	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
272	Freyung-Grafenau	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
273	Kelheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
274	Landshut	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
275	Passau	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
276	Regen	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
277	Rottal-Inn	-	-	-	weiblich	weiblich	männlich	
278	Straubing-Bogen	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
279	Dingolfing-Landau	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen

(Stand: 01.07.2008)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Bürgermeister		Landrat	Stellvertreter des Landrats		
			Zweiter	Dritter		Erster	Zweiter	
Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
361	Amberg	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
362	Regensburg	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
363	Weiden i.d.OPf.	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
Landkreise								
371	Amberg-Sulzbach	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
372	Cham	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
373	Neumarkt i.d.OPf.	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
374	Neustadt a.d.Waldnaab	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
375	Regensburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
376	Schwandorf	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
377	Tirschenreuth	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
461	Bamberg	männlich	männlich	-	-	-	-	
462	Bayreuth	männlich	männlich	weiblich	-	-	-	
463	Coburg	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
464	Hof	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
Landkreise								
471	Bamberg	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
472	Bayreuth	-	-	-	männlich	männlich	m (3), w (1) ¹⁾	
473	Coburg	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	
474	Forchheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
475	Hof	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
476	Kronach	-	-	-	männlich	männlich	m (1), w (1) ¹⁾	
477	Kulmbach	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	
478	Lichtenfels	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	-	-	-	männlich	männlich	m (2) ¹⁾	
Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
561	Ansbach	weiblich	männlich	männlich	-	-	-	
562	Erlangen	männlich	männlich	weiblich	-	-	-	
563	Fürth	männlich	männlich	-	-	-	-	
564	Nürnberg	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
565	Schwabach	männlich	männlich	männlich	-	-	-	
Landkreise								
571	Ansbach	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
572	Erlangen-Höchstadt	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	
573	Fürth	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
574	Nürnberger Land	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
576	Roth	-	-	-	männlich	männlich	männlich	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	-	-	-	männlich	männlich	männlich	

¹⁾ gleichberechtigte Stellvertreter, m = männlich, w = weiblich.

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.3 Oberbürgermeister, zweite und dritte Bürgermeister nach kreisfreien Städten sowie
Landräte, erste und zweite Stellvertreter des Landrats nach Landkreisen

(Stand: 01.07.2008)

Schl. Nr.	Gebiet	Ober- bürgermeister	Bürgermeister		Landrat	Stellvertreter des Landrats		
			Zweiter	Dritter		Erster	Zweiter	
Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
661	Aschaffenburg	männlich	männlich	-	-	-	-	-
662	Schweinfurt	weiblich	männlich	-	-	-	-	-
663	Würzburg	männlich	männlich	weiblich	-	-	-	-
Landkreise								
671	Aschaffenburg	-	-	-	männlich	weiblich	weiblich	-
672	Bad Kissingen	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	-
673	Rhön-Grabfeld	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
674	Haßberge	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
675	Kitzingen	-	-	-	weiblich	männlich	männlich	-
676	Miltenberg	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	-
677	Main-Spessart	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
678	Schweinfurt	-	-	-	männlich	männlich	-	-
679	Würzburg	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
Schwaben								
Kreisfreie Städte								
761	Augsburg	männlich	männlich	männlich	-	-	-	-
762	Kaufbeuren	männlich	männlich	männlich	-	-	-	-
763	Kempten (Allgäu)	männlich	männlich	weiblich	-	-	-	-
764	Memmingen	männlich	weiblich	männlich	-	-	-	-
Landkreise								
771	Aichach-Friedberg	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
772	Augsburg	-	-	-	männlich	männlich	weiblich	-
773	Dillingen a.d.Donau	-	-	-	männlich	männlich	m (3), w (2) ¹⁾	-
774	Günzburg	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	-
775	Neu-Ulm	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
776	Lindau (Bodensee)	-	-	-	männlich	weiblich	männlich	-
777	Ostallgäu	-	-	-	männlich	männlich	-	-
778	Unterallgäu	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
779	Donau-Ries	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-
780	Oberallgäu	-	-	-	männlich	männlich	männlich	-

¹⁾ gleichberechtigte Stellvertreter, m = männlich, w = weiblich.

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

13.4 Zweite Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.07.2008)

Regierungsbezirk	Gemeinden	Zweite Bürgermeister	davon			ohne zweiten Bürgermeister
			Männer	Frauen		
			Anzahl		%	
Oberbayern	497	497	433	64	12,9	-
Niederbayern	255	255	234	21	8,2	-
Oberpfalz	223	222	197	25	11,3	1
Oberfranken	210	209	190	19	9,1	1
Mittelfranken	205	205	173	32	15,6	-
Unterfranken	305	305	257	48	15,7	-
Schwaben	336	336	300	36	10,7	-
Bayern	2 031	2 029	1 784	245	12,1	2

13.5 Dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden nach Regierungsbezirken

(Stand: 01.07.2008)

Regierungsbezirk	Gemeinden	Dritte Bürgermeister	davon			ohne dritten Bürgermeister
			Männer	Frauen		
			Anzahl		%	
Oberbayern	497	285	210	75	26,3	212
Niederbayern	255	181	148	33	18,2	74
Oberpfalz	223	170	153	17	10,0	53
Oberfranken	210	142	124	18	12,7	68
Mittelfranken	205	117	100	17	14,5	88
Unterfranken	305	233	181	52	22,3	72
Schwaben	336	228	187	41	18,0	108
Bayern	2 031	1 356	1 103	253	18,7	675

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

**13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Landkreisen**

(Stand: 01.07.2008)

Schl. Nr.	Landkreise	Gemeinden	Zweite Bürgermeister		darunter Frauen		Dritte Bürgermeister		darunter Frauen	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Oberbayern										
171	Altötting	24	24	4	16,7	16	3	18,8		
172	Berchtesgadener Land	15	15	1	6,7	12	2	16,7		
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	21	21	–	–	17	4	23,5		
174	Dachau	17	17	5	29,4	8	2	25,0		
175	Ebersberg	21	21	3	14,3	19	3	15,8		
176	Eichstätt	30	30	2	6,7	20	8	40,0		
177	Erding	26	26	1	3,8	14	5	35,7		
178	Freising	24	24	3	12,5	7	3	42,9		
179	Fürstenfeldbruck	23	23	2	8,7	14	2	14,3		
180	Garmisch-Partenkirchen	22	22	3	13,6	4	–	–		
181	Landsberg am Lech	31	31	3	9,7	5	2	40,0		
182	Miesbach	17	17	2	11,8	7	2	28,6		
183	Mühldorf a. Inn	31	31	5	16,1	11	1	9,1		
184	München	29	29	6	20,7	25	9	36,0		
185	Neuburg-Schrobenhausen	18	18	4	22,2	16	4	25,0		
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	19	19	5	26,3	12	5	41,7		
187	Rosenheim	46	46	9	19,6	32	7	21,9		
188	Starnberg	14	14	–	–	11	5	45,5		
189	Traunstein	35	35	3	8,6	27	7	25,9		
190	Weilheim-Schongau	34	34	3	8,8	8	1	12,5		
Niederbayern										
271	Deggendorf	26	26	1	3,8	14	3	21,4		
272	Freyung-Grafenau	25	25	3	12,0	22	3	13,6		
273	Kelheim	24	24	3	12,5	18	6	33,3		
274	Landshut	35	35	2	5,7	18	3	16,7		
275	Passau	38	38	4	10,5	31	5	16,1		
276	Regen	24	24	1	4,2	11	2	18,2		
277	Rottal-Inn	31	31	2	6,5	25	6	24,0		
278	Straubing-Bogen	37	37	2	5,4	35	5	14,3		
279	Dingolfing-Landau	15	15	3	20,0	7	–	–		
Oberpfalz										
371	Amberg-Weizsach	27	27	1	3,7	24	3	12,5		
372	Cham	39	39	3	7,7	27	–	–		
373	Neumarkt i.d.OPf.	19	19	3	15,8	17	2	11,8		
374	Neustadt a.d. Waldnaab	38	38	3	7,9	21	2	9,5		
375	Regensburg	41	41	5	12,2	32	3	9,4		
376	Schwandorf	33	33	9	27,3	30	3	10,0		
377	Tirschenreuth	26	25	1	4,0	19	4	21,1		

Noch: 13. Stellvertreter des Landrats, zweite und dritte Bürgermeister,
gewählt vom Kreistag oder vom Gemeinderat

Noch: 13.6 Zweite und dritte Bürgermeister in den kreisangehörigen Gemeinden
nach Landkreisen

(Stand: 01.07.2008)

Schl. Nr.	Landkreise	Gemeinden	Zweite Bürgermeister		darunter Frauen		Dritte Bürgermeister		darunter Frauen	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Oberfranken										
471	Bamberg	36	36	4	11,1	18	–	–		
472	Bayreuth	33	33	4	12,1	28	5	17,9		
473	Coburg	17	16	–	–	15	3	20,0		
474	Forchheim	29	29	2	6,9	23	2	8,7		
475	Hof	27	27	1	3,7	15	2	13,3		
476	Kronach	18	18	2	11,1	13	1	7,7		
477	Kulmbach	22	22	1	4,5	11	1	9,1		
478	Lichtenfels	11	11	2	18,2	8	2	25,0		
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	17	17	3	17,6	11	2	18,2		
Mittelfranken										
571	Ansbach	58	58	6	10,3	33	2	6,1		
572	Erlangen-Höchstadt	25	25	7	28,0	17	4	23,5		
573	Fürth	14	14	3	21,4	10	2	20,0		
574	Nürnberger Land	27	27	11	40,7	4	–	–		
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	38	38	3	7,9	27	5	18,5		
576	Roth	16	16	2	12,5	9	1	11,1		
577	Weißenburg-Gunzenhausen	27	27	–	–	17	3	17,6		
Unterfranken										
671	Aschaffenburg	32	32	4	12,5	16	6	37,5		
672	Bad Kissingen	26	26	3	11,5	22	4	18,2		
673	Rhön-Grabfeld	37	37	6	16,2	23	7	30,4		
674	Haßberge	26	26	5	19,2	25	6	24,0		
675	Kitzingen	31	31	6	19,4	21	3	14,3		
676	Miltenberg	32	32	3	9,4	29	7	24,1		
677	Main-Spessart	40	40	6	15,0	39	8	20,5		
678	Schweinfurt	29	29	8	27,6	21	6	28,6		
679	Würzburg	52	52	7	13,5	37	5	13,5		
Schwaben										
771	Aichach-Friedberg	24	24	5	20,8	13	1	7,7		
772	Augsburg	46	46	4	8,7	31	9	29,0		
773	Dillingen a.d.Donau	27	27	3	11,1	16	1	6,3		
774	Günzburg	34	34	3	8,8	26	6	23,1		
775	Neu-Ulm	17	17	2	11,8	14	2	14,3		
776	Lindau (Bodensee)	19	19	2	10,5	19	3	15,8		
777	Ostallgäu	45	45	6	13,3	32	6	18,8		
778	Unterallgäu	52	52	4	7,7	28	6	21,4		
779	Donau-Ries	44	44	5	11,4	24	4	16,7		
780	Oberallgäu	28	28	2	7,1	25	3	12,0		

14. Gewählte der Bezirkswahlen 2008

14.1 Mitglieder der Bezirkstage nach Wahlvorschlägen und Regierungsbezirken

(Stand der Wahl)

Wahlvorschlag	Regierungsbezirk							Bayern
	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	
Mitglieder								
CSU	28	9	9	9	12	10	13	90
SPD	13	3	4	4	7	4	4	39
FW FREIE WÄHLER	7	3	2	2	3	3	4	24
GRÜNE	9	1	1	1	2	2	2	18
FDP	7	1	1	1	1	1	2	14
DIE LINKE	2	–	–	–	1	1	1	5
ödp	1	1	–	–	–	–	–	2
BP	1	–	–	x	x	x	–	1
Insgesamt	68¹⁾	18	17	17	26²⁾	21³⁾	26	193
darunter Frauen								
CSU	8	3	–	1	2	3	3	20
SPD	4	2	1	–	4	3	1	15
FW FREIE WÄHLER	2	–	1	–	2	1	1	7
GRÜNE	4	–	1	1	1	1	2	10
FDP	3	–	1	–	–	1	1	6
DIE LINKE	1	–	–	–	–	–	1	2
ödp	1	1	–	–	–	–	–	2
BP	–	–	–	x	x	x	–	–
Zusammen	23	6	4	2	9	9	9	62

14.2 Mitglieder der Bezirkstage nach Wahlvorschlägen seit 1982

(Stand der Wahl)

Wahljahr	ins-gesamt	davon											
		CSU	SPD	FW FREIE WÄHLER	GRÜNE	FDP	DIE LINKE	ödp	BP	REP	NPD	GDP	KPD
Mitglieder													
1982	204	126	67	x	7	4	x	x	–	x	–	x	x
1986	204	123	59	x	14	5	x	–	–	3	–	x	x
1990	204	116	56	x	14	8	x	1	1	8	x	x	x
1994	204	113	63	x	15	3	x	4	1	5	–	x	x
1998	204	111	65	9	10	1	x	1	1	6	–	x	x
2003	180	113	38	10	14	2	x	2	–	1	–	x	x
2008	193	90	39	24	18	14	5	2	1	–	–	x	x
darunter Frauen													
1982	20	9	8	x	3	–	x	x	–	x	–	x	x
1986	39	13	13	x	11	1	x	–	–	1	–	x	x
1990	49	16	20	x	8	3	x	–	–	2	x	x	x
1994	62	24	22	x	12	–	x	2	–	2	–	x	x
1998	62	23	26	3	8	–	x	1	–	1	–	x	x
2003	53	27	14	1	9	–	x	1	–	1	–	x	x
2008	62	20	15	7	10	6	2	2	–	–	–	x	x

¹⁾ einschl. 4 Überhang- und 6 Ausgleichsmandaten.-²⁾ einschl. 1 Überhang- und 1 Ausgleichsmandat. -³⁾ einschl. 1 Überhangmandat.

Noch: 14. Gewählte der Bezirkswahlen 2008

14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage

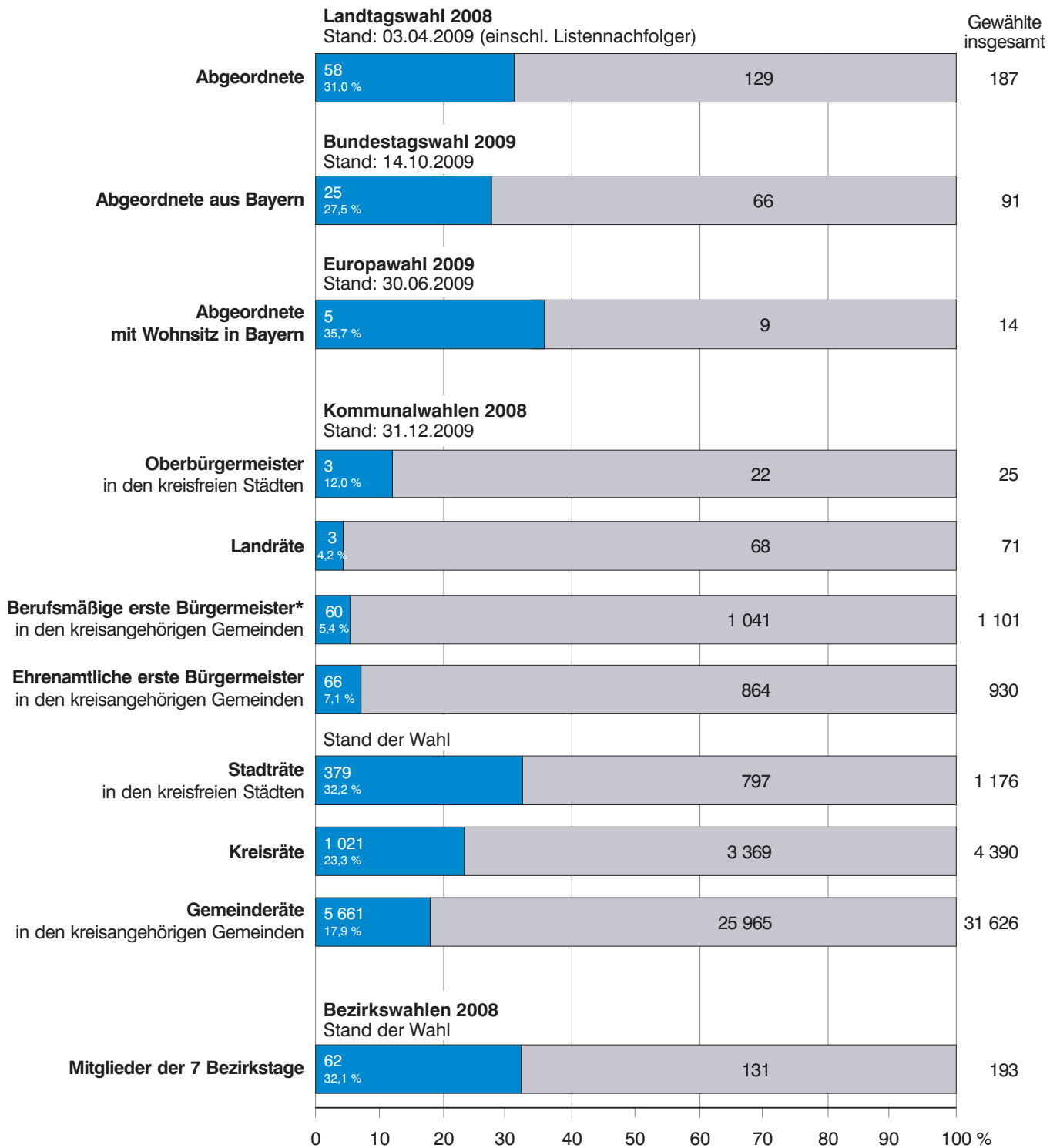
Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag	Regierungsbezirk
1	Arnold, Christina	CSU	Unterfranken
2	Auerbeck, Dr. Johanna	CSU	Niederbayern
3	Baudissin-Schmidt Gräfin von, Barbara	FDP	Oberbayern
4	Beer, Petra	SPD	Schwaben
5	Bender, Christine	CSU	Unterfranken
6	Birkeneder, Maria	ödp	Niederbayern
7	Bischof, Tamara	FW FREIE WÄHLER	Unterfranken
8	Bittner, Ursula	SPD	Oberbayern
9	Bock, Gisela	FDP	Schwaben
10	Broschei, Hiltrud	SPD	Oberbayern
11	Bucher, Karin	FW FREIE WÄHLER	Oberpfalz
12	Dambach-Trapp, Eleonore	CSU	Oberbayern
13	Degenhart, Christine	FW FREIE WÄHLER	Oberbayern
14	Deniffel, Renate	CSU	Schwaben
15	Friedl-Laussenmeyer, Sigrid	FDP	Oberbayern
16	Goldstein, Ulrike	GRÜNE	Oberbayern
17	Gruber, Waltraud	GRÜNE	Oberbayern
18	Haslberger, Annemarie	CSU	Oberbayern
19	Heigl, Marianne	FW FREIE WÄHLER	Oberbayern
20	Held-Bartsch, Elke	SPD	Mittelfranken
21	Heucken, Ulrike	GRÜNE	Oberfranken
22	Hobmeier, Karin	CSU	Oberbayern
23	Höcht, Annemarie	CSU	Oberbayern
24	Hofmeister-Streit, Kirsi	GRÜNE	Schwaben
25	Holzmann, Barbara	GRÜNE	Schwaben
26	Hubert, Ingeborg	GRÜNE	Oberpfalz
27	Hügenell, Helga	SPD	Oberbayern
28	Imhof, Bärbel	GRÜNE	Unterfranken
29	Jenkner, Beate	DIE LINKE	Oberbayern
30	Knorr, Karin	FW FREIE WÄHLER	Mittelfranken
31	Köpplinger, Gabriele	SPD	Mittelfranken
32	Kuhn, Barbara	CSU	Oberbayern
33	Langwieser, Hannelore	CSU	Niederbayern
34	Lax, Ursula	CSU	Schwaben
35	Linder, Ingeborg	CSU	Oberbayern
36	Linsenbreder, Eva-Maria	SPD	Unterfranken
37	Neubauer, Martina	GRÜNE	Oberbayern
38	Niclas, Gisela	SPD	Mittelfranken
39	Opitz, Gabriele	FDP	Oberpfalz
40	Peters, Gudrun	SPD	Niederbayern
41	Petersen, Kathi	SPD	Unterfranken
42	Protzmann, Elke	CSU	Oberfranken
43	Raab, Birgit	GRÜNE	Mittelfranken
44	Renner, Karin	CSU	Unterfranken
45	Röhrl, Rita	SPD	Niederbayern
46	Schäfer, Marion	SPD	Unterfranken
47	Scharf, Brigitte	SPD	Oberpfalz
48	Schildbach-Halser, Johanna	ödp	Oberbayern
49	Schmidt, Gabi	FW FREIE WÄHLER	Mittelfranken
50	Schragl, Agnes	FW FREIE WÄHLER	Schwaben

Noch: 14. Gewählte der Bezirkswahlen 2008

Noch: 14.3 Namensverzeichnis der weiblichen Mitglieder der Bezirkstage

Lfd. Nr.	Name	Wahlvorschlag	Regierungsbezirk
51	Seel, Catrin	CSU	Mittelfranken
52	Steinberger, Friederike	CSU	Oberbayern
53	Titzsch, Barbara	CSU	Mittelfranken
54	Tuchen, Margret	CSU	Niederbayern
55	Tuttas, Petra	GRÜNE	Oberbayern
56	Veit-Wiedemann, Sissi	CSU	Schwaben
57	Vollmar, Ingeborg	DIE LINKE	Schwaben
58	Wagner, Sandra	FDP	Oberbayern
59	Waldmann, Ruth	SPD	Oberbayern
60	Weiß, Amely	SPD	Mittelfranken
61	Weiß, Ilse	CSU	Oberbayern
62	Zimmermann, Adelheid	FDP	Unterfranken

Gewählte Frauen in Bayern



*in großen Kreisstädten Oberbürgermeister